



17. Jahrgang

# WIR inGELDERN

dasStadtMagazin Nr. 2 | April/Mai 2021

BLEIBEN SIE GESUND!



STADTWERKE

einfach  
festlich

Geldern begeht  
die Osterzeit.

Wir wünschen Ihnen  
familiäre Feiertage.

 **einfach da**  
STADTWERKE GELDERN

# Geldern freut sich auf den Frühling



## Liebe Leserinnen und Leser,

kurz war Geldern im Schnee „versunken“. Die Aufregung um nicht geräumte Straßen war groß. Mitunter muss man aber einfach erkennen, dass der Natur auch mit schwerem Gerät kaum beizukommen ist. Zum Beispiel, wenn ein Eisregen auf den Straßen die Basis gelegt hat und dem Winterdienst einen Streich spielt. Auch für die Freunde der schnellen Tastatur in den sozialen Netzwerken sollte dies allerdings kein Grund sein, Mitarbeitenden im Winterdienst übelste Kommentare zu widmen.

Winter hin oder her - mit zunehmenden Temperaturen steigt jetzt die Lust an frischer Luft, an gesundem Essen und auch an leckerem Spargel. Wunderbarer Frühling, WIR heißen Dich willkommen!

Trotz der Pandemie, die uns immer noch beeinträchtigt. Testen und vor allem Impfen - das sind die Dinge, die die Welt im Moment bewegen. Vor allem das Letztere scheint der einzig mögliche Weg aus der Misere, denn nach wie vor gibt es kein Medikament gegen diese tückische Form der Lungenentzündung, die das Virus auslösen kann.

Gut also für die gesamte Region, dass Geldern eine Impfstelle bekommt. Das Ergebnis der Absprache zwischen Landrätin Silke Gorißen und Bürgermeister Sven Kaiser ist nur zu begrüßen.

Und doch: Das Leben steht nicht still. Viel Neues in Geldern - vom Edeka im Kapuzinertor, dem ersten Spatenstich im Gewerbegebiet Am Pannofen-West, einem Corona-Schnelltest-Zentrum im Bürgerforum, einer Impfstelle des Kreises Kleve in der Sekundarschule Niederrhein, vielen Projekten der Gelderner Bau Gesellschaft, Fördermöglichkeit für Geschäftsideen, die die Innenstadt beleben sollen

*Das Blütenmeer auf dem jüdischen Friedhof in Geldern, das Michael Panis für WIR eingefangen hat, zeigt es überdeutlich: Der Frühling erreicht den Niederrhein.*

Das wünscht Ihnen - im Namen des gesamten WIR inGELDERN-Teams -

Ihr

Herbert van Stephoudt

oder auch für die Anschaffung von Lastenrädern bis hin zum Angebot von Saisongärten, die findige Gründer auf dem „Reubaho“ in Vernum anbieten. Dies sind jedoch nur einige der Dinge, über die WIR Sie in dieser Ausgabe informieren.

Eines gleicht aber der Vorjahresausgabe: Zeigen Sie bitte weiter „Corona-Partys“ die rote Karte und bleiben Sie gesund!

**DIE NATUR  
GEHÖRT DIR.**

**Call & Meet**  
Bitte vereinbaren Sie Ihren  
persönlichen Shopping Termin  
zu individuellen Zeiten.  
Wir freuen uns auf Sie.

AUS LIEBE ZUM SPORT

## WIR BEWEGEN. AUS LIEBE ZUM SPORT.

Bei uns stehst Du im Mittelpunkt. Schließlich geht es um Dein Erlebnis und Deinen Spaß am Sport. Wir bieten Dir die Auswahl, die Du brauchst. Den Service, der zu Dir passt. Und das Fachwissen von Menschen, die sich für Sport genauso begeistern wie Du.

**INTERSPORT®**  
**DORENKAMP**

Sport- und Freizeit Dorenkamp GmbH  
Burgstrasse 13-15 · 47608 Geldern  
Tel.: +49283186454 · [www.intersport-dorenkamp.de](http://www.intersport-dorenkamp.de)

# StadtGespräch

## Am 6. Mai: Bürgersprechstunde im Rathaus



Unter anderem mit seiner regelmäßigen „Bürgersprechstunde“ möchte Bürgermeister Sven Kaiser Anliegen und Anfragen im gemeinsamen Gespräch klären. Hierzu lädt er wieder ein am Donnerstag, 6. Mai, in der Zeit von 16 bis etwa 18 Uhr. Um eine kurze Anmeldung bei Claudia Elspass unter Telefon 02831 398220 ([claudia.elspass@geldern.de](mailto:claudia.elspass@geldern.de)) wird gebeten.

## Alle Kommunen des Kreises Kleve einig: Keine Osterfeuer



Stand auch für Geselligkeit und Begegnung: Osterfeuer, hier ein Schnappschuss von der Hartefelder Bürgerwiese, kann es aufgrund der Corona-Pandemie auch in diesem Jahr leider nicht geben.

Ostern ist eines der wichtigsten Feste im Christentum. Dabei entstammt der Brauch, ein „Osterfeuer“ anzuzünden, ursprünglich nicht der christlichen Tradition. Schon heidnische Völker begrüßten mit dem Feuer die Wiederkehr der Natur im Frühling. Dabei stand das Feuer als Symbol für die Sonne, die nach mitunter harten Wintern sehlichst erwartet wurde. Dennoch gelten die „Osterfeuer“ auch bei den Christen als alte Tradition. Etwa seit dem 11. Jahrhundert übernahmen sie den Brauch. Für sie erhielten die Flammen weitere Deutung. Das Feuer wurde zum „Licht Jesu“, das an Leben und Auferstehung erinnert.

„In diesem Jahr kann es leider keine Osterfeuer geben“, stellt Gelderns Ordnungsamtsleiter Johannes Dercks klar und ist sich damit einig mit dem Kreis Kleve und den übrigen Kommunen des Kreises. Zu groß ist die Gefährdung durch das Corona-Virus, da sich viele Menschen bei den Osterfeuern treffen würden. Auch der Entsorgung von Grünschnitt durch das Feuer erteilt Dercks eine klare Absage: „Osterfeuer dienen der Brauchtumpflege und nicht der Entsorgung. Ich rate also dazu, Grünschnitt erst gar nicht aufzuschichten. Wenn uns trotzdem ein großes Feuer gemeldet wird, dann müssen wir reagieren“, kündigt Johannes Dercks an. Infos im Gelderner Ordnungsamt unter Telefon 02831 - 398128 ([ordnungsamt@geldern.de](mailto:ordnungsamt@geldern.de)).

## Sparkasse weiterhin nah am Kunden: Mobile Filiale an der „Gelderland-Klinik“



Beim Gelderland-Klinik-Erstbesuch der Mobilen Filiale dabei: v.l. Christoph Weiß (Geschäftsführer der Gelderland-Klinik), Karla Bergers (Direktorin für Pflege und Organisationsmanagement), Dominic Michels (FinanzCenter Leiter der Sparkasse in Geldern) und die Sparkassen-Mitarbeiterinnen Monika Bruder und Ilka Flaßkamp.

Erweitert hat die Sparkasse Krefeld ihren Service durch die „mobile Filiale“. Wie das Kreditinstitut mitteilt, hält die Sparkasse auf Rädern nun auch an der „Gelderland-Klinik“. Dort steht der mobile Dienst dem Klinikpersonal und den Patienten zur Verfügung. Mit dem nach den Anforderungen der Sparkasse umgebauten und für rund 300.000 Euro erworbenen Wohnmobil möchte die Sparkasse auch weiterhin nah am Kunden sein. Neben diesem Standort bedient werden in der Region auch die Ortschaften Issum, Kapellen an der Fleuth, Nieukerk, Veert und Walbeck. Die am meisten genutzten Dienstleistungen sind Ein- und Auszahlungen, Kontoauszüge und Überweisungen sowie die Hilfe beim Online-Banking ([sparkasse-krefeld.de](http://sparkasse-krefeld.de)).

## Drachentochter Monika Friemel: Spende an zwei Vereine weitergeleitet



Kaum von der Drachen-Jury gewählt und von der KKG Geldern, der Rheinischen Post, der Stadt Geldern und der Sparkasse Krefeld als neue „Drachentochter“ ausgerufen, wollte die Preisträgerin des „Gelderschen Draak“ spenden - und zwar gleich zwei Vereinen. Monika Friemel (Mitte) äußerte den Wunsch, die „Drachen-Prämie“ der Sparkasse Krefeld dem Förderverein für Kinder und Jugendliche am St.-Clemens-Hospital Geldern und der BiB (Bürgerinitiative Barbaraviertel) zukommen zu lassen. Das beeindruckte Patrick Tekock (links). Der Regionalleiter der Sparkasse Krefeld erhöhte den Betrag sogleich auf 600 Euro, so dass jeder Verein nun 300 Euro erhält. Zur Entscheidung gratulierte die Präsidentin der KKG Geldern, Fee Christina Plaumann (rechts).

## Gemeinschaft zahlt sich aus: Volksbank-Mitglieder freuen sich über Cashback



Im März 2021 dürften sich etwa 2.100 Genossenschaftsmitglieder der Volksbank an der Niers über eine R+V Beitragsrückzahlung von insgesamt 51.000 Euro freuen! Beim Mitglieder-Plus Angebot der R+V haben Mitglieder der Genossenschaft jährlich die Chance auf bis zu 10 % Cashback für viele Versicherungsprodukte. Das Prinzip dahinter ist einfach: Bleibt die Schadenquote in der Gemeinschaft der Bank gering - profitieren alle und jeder bekommt ein Stück vom Kuchen bzw. einen Teil der Versicherungsbeiträge zurückgezahlt.

## Neue Werbung für den Stadtgutschein Geldern. Mit 15 % auf den Gutschein Einkaufsvorteile nutzen

Die Stadt Geldern wollte sowohl etwas für die Bürger, die Kunden von außerhalb als auch für den Gelderner Einzelhandel tun und gab den Anstoß zum neuen digitalen Stadtgutschein. Gleichzeitig wurden 150.000 Euro bereitgestellt, um den Kunden ein 15prozentigen Rabatt beim Kauf der Gutscheine zu gewähren. Was sich eigentlich in der Zeit nach dem ersten Lockdown entwickeln sollte, wurde durch den zweiten Lockdown mit den Schließungen des Einzelhandels wieder behindert. Als erste Maßnahme wurde die Gültigkeit der Stadtgutscheine bis zum 31.12.2023 verlängert. Jetzt wurde auch das Ende der Verkaufsfrist für die subventionierten Gutscheine aufgehoben. Nicht nur bis zum 30. April, sondern bis zu dem Zeitpunkt, an dem der Zuschuss der Stadt aufgebraucht ist, werden die Stadtgutscheine mit 15 % Zuschuss der Stadt weiterverkauft. Mit vereinten Kräften setzen sich der Werbering Geldern und die Gelderner Wirtschaftsförderung für diesen Gutschein ein, der mittlerweile in mehr als 70 Geschäften in Geldern eingelöst werden kann. Mit insgesamt 6 verschiedenen Anzeigenmotiven wird dafür geworben, den Gutschein zu erwerben und den Vorteil von 15 % auf den Einkauf zu nutzen. In dieser Ausgabe von WIR in GELDERN sind sechs neue Anzeigenmotive zu finden, die schon seit einiger Zeit in den sozialen Medien wie Facebook und Instagram gepostet werden.

Mehr Informationen dazu gibt es unter [www.geldern-lokal.de](http://www.geldern-lokal.de) oder auch [www.werbering-geldern.de](http://www.werbering-geldern.de)

## Termine im Rathaus vereinbaren: Kostenlose Energieberatung

Die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen und die Stadt Geldern bieten weiterhin kostenlose Energieberatungen an. Zum Beispiel die anbieterunabhängige Erstberatung zum effizienten Energieeinsatz, zu Energieeinsparungen und zum Einsatz erneuerbarer Energien in privaten Wohngebäuden. Angesprochen werden unter anderem Interessenten, die



Steht als Energieberater in Geldern Rede und Antwort: Dietmar Krebber.

in Haus oder Mietwohnung die Energiekosten senken möchten oder aber einen Altbau modernisieren und dabei Energie einsparen wollen. Durch die intelligente Kombination verschiedener Maßnahmen können Kosten, Nutzen und Spareffekte optimiert werden. Auch die Förderung der Investitionen vom Staat ist möglich. Die Beratung dazu, wie man die Dinge sinnvoll angeht, ist dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie kostenfrei.

Die Termine für eine Beratung vergibt Doris Schreurs. Sie ist im Gelderner Rathaus erreichbar unter Telefon 02831 398350 (energieberatung@geldern.de).

## Orden „Würdigung des Brauchtums“ Hohe Auszeichnung für Dirk Möwius



Über eine besondere Auszeichnung freut sich Dirk Möwius aus Geldern. Der Landtag Nordrhein-Westfalen ehrte ihn für Verdienste im Karneval mit dem Orden „Würdigung des Brauchtums“.

Ausgezeichnet wird der Leiter der Gelderner Lokalredaktion der Rhein-

nischen Post in erster Linie für sein großes ehrenamtliches soziales Engagement in Moers.

Möwius, der im Februar 1993 in die Moerser Karnevalsgesellschaft „Humorica 69“ aufgenommen und in der Session 1993 / 1994 zum Senator ernannt wurde, erhielt bereits 2009 den „Schloss-Orden der Humorica“ für sein soziales Engagement. Im Jahr 1994 übernahm Dirk Möwius den Vorsitz der heutigen „Lebenshilfe Interessengemeinschaft Behinderter Moers“, den er auch heute noch innehat. Auch auf die langjährige Arbeit des Preisträgers im Behindertenbeirat der Stadt Moers, lange auch als dessen Vorsitzender, weist der Landtag hin.

Bedeutsam für die Auszeichnung war auch der von Dirk Möwius initiierte Bau des ersten Behindertenwohnheimes in Moers, das „Kardinal-von-Galen-Haus“.

Dort wohnen überwiegend Mitglieder der Lebenshilfe. Das Wirken von Dirk Möwius für die Behindertenarbeit, vor allem für die Lebenshilfe in Moers, aber auch für den Karneval seien zu würdigen, so die Medieninformation des Landtags NRW.

WIR inGELDERN gratuliert herzlich!

## Mehr Lese-Spaß dank Stadtwerke Geldern und Westenergie



### 3.000 Lesezeichen für den beliebten Bücherschrank auf dem Markt

Der Bücherschrank auf dem Marktplatz ist seit seiner Eröffnung 2018 bei vielen Geldernern beliebt und gut frequentiert. Ab sofort gibt es für die Leserinnen und Leser einen weiteren Mehrwert bei der Ausleihe: Die Stadtwerke Geldern und Westenergie sorgen mit Lesezeichen für noch mehr Spaß beim „Entdecken, Lesen und Tauschen“.



Die beiden Versorger hatten den Bücherschrank vor rund 2,5 Jahren aufgestellt und mit dem Kneipp-Verein eine sehr engagierte Betreuung für diesen gefunden. Durch die Möglichkeit, kontaktlos Bücher auszuleihen, zu tauschen oder zu spenden hat der Bücherschrank seit Beginn der Pandemie noch einmal zusätzlich an Zuspruch gewonnen. Das zeigt die Frequenz der sich im Schrank befindlichen Bücher, die nach Aussage des Kneipp-Vereins „so hoch wie noch nie“ ist.

Um den zahlreichen Leserinnen und Lesern einen weiteren Mehrwert zu bieten, werden den Büchern ab sofort Lesezeichen beigelegt. Bei herrlichem Winterwetter übergab Stadtwerke-Geschäftsführerin Jennifer Strücker in der letzten Woche eine randvoll gefüllte Kiste an Kneipp-Verein Schriftführerin Liss Steeger.

Die Kneipp-Geschäftsstelle ist dienstags und freitags von 9-12 Uhr und donnerstags von 15-18 Uhr besetzt. Darüber hinaus kann auch telefonisch ein Abgabetermin vereinbart werden. Die Kontaktdaten des Vereins sowie Informationen zu den vielfältigen Aktivitäten (aktuell zahlreiche Online-Angebote) findet man auf [www.kneippverein-gelderland.de](http://www.kneippverein-gelderland.de)



## Am Ende des Brühlschen Weges: Alte Wagenhalle abgerissen

Bereits mehrfach hatte es auf dem Gelände der alten Wagenhalle am Brühlschen Weg in Geldern gebrannt. Immer wieder rückten Löscheinheiten der Freiwilligen Feuerwehr Geldern aus. Oft, um mutwillig in Brand gesteckten Unrat zu löschen. Zuletzt erforderte ein Brand im Sommer des letzten Jahres neben dem Einsatz der Gelderner Wehr auch die Alarmierung der Löscheinheiten aus Veert, Hartefeld-Vernum und der Baersdonk.



Vorher - nachher: Unsere Bilder zeigen den Vergleich. Die alte Wagenhalle der Bahn, die für viel Verdross und sogar für Verletzte gesorgt hatte, wurde abgerissen. Nur noch letzte Aufräumarbeiten finden auf dem Grundstück statt, das unmittelbar neben dem Durchgang zur Straße „Am Holländer See“ liegt.



Wie die Stadt Geldern auf Anfrage mitteilte, hat die „DB-Netz AG“, die für die Instandhaltung des Schienennetzes und einen großen Anteil der Bahnimmobilien verantwortlich ist, nun die Halle abreißen lassen. „Derzeit finden auf dem Gelände letzte Aufräumarbeiten statt. Wir haben uns Sorgen gemacht, dass erneut Menschen in der Halle verunglücken. Vor allem von den Reparaturgruben ging Gefahr aus und immer wieder haben sich Jugendliche Zutritt verschafft“, berichtet Gelderns Ordnungsamtsleiter Johannes Dercks. Die DB-Netz habe daher von der Stadt Geldern eine Ordnungsverfügung mit der Anordnung erhalten, Gelände und Halle umfangreich gegen Fremdnutzung zu sichern. Die dafür notwendigen Kosten, so Johannes Dercks weiter, habe man offenbar den Abrisskosten gegenübergestellt und sich schließlich für den Rückbau der Halle entschieden.

## Leckeres aus der Küche „to go“ genießen

Gelderns Gastronomie zeigt sich in Corona-Zeiten kreativ - und verdient Unterstützung. Viele Unternehmen bieten Speisen zur Abholung an. Stellvertretend für alle Anbieter einige Hinweise an die WIR-Leserschaft:

Bei „All Arco“ im Lemkes Hof in Pont, dem „italienischen Teil von Geldern“, bietet man Mittagstisch an ([allarco.de](http://allarco.de)). Auch im „Ratskeller“ am Übergang von der Gelderstraße zum Markt in Geldern wechseln sich zur Mittagszeit Tagesgerichte ab, die man „to go“ genießen kann ([engels-ratskeller.de](http://engels-ratskeller.de)).

Da möchte auch „Gelderns älteste Kneipe“, die Gaststätte Mantel in der Hülser-Kloster-Straße, nicht zurückstehen ([gaststaette-mantel.de](http://gaststaette-mantel.de)).

Das gilt selbstverständlich auch für das Traditionslokal „Dorfschmiede“ an der Hartefelder Dorfstraße in Hartefeld ([dorfschmiede-hartefeld.de](http://dorfschmiede-hartefeld.de)).

Alle Betriebe veröffentlichen weitere Details wie zum Beispiel ihre Speisekarten, bei deren Lektüre einem das Wasser im Munde zusammenläuft, auf ihren Internetseiten. Zudem Wissenswertes über besondere Angebote, Ruhetage, Öffnungszeiten, Adressen und Kontaktdaten.

Allen gemeinsam ist der Wunsch nach vorheriger Bestellung durch die Kunden. Dann wird alles termingerecht zubereitet, damit das Essen frisch und heiß zu Hause auf dem Tisch steht.

# Radverkehrs-Fortschritte in Geldern auch vom ADFC bestätigt

## Güter öffentlicher Nahverkehr für mehr Klimaschutz



Die Drohne von Gerhard Seybert liefert einen guten Blick über das Herzstück des Gelderner Nahverkehrs: Zentral zu sehen sind Busbahnhof und Bahnhof mit Radstation, die Schnittstellen zum Anschluss für die Weiterfahrt per Bus oder per Bahn.

Weiter hinten ein Blick auf die Personenunterführung und das „Niersforum“ sowie den Nierspark.

„Ja, wenn man ein Nahverkehrsangebot vorhalten würde, wie man es aus Großstädten gewohnt ist, dann würden die Leute auch das Auto stehen lassen, umsteigen und das Klima schützen“ - es sind Sätze wie diese, die die Mitarbeitenden der Stabsstelle für Umwelt, Klima, Mobilität und Nachhaltigkeit dazu motivieren, weiterhin ein für die Größenordnung von Geldern sehr gutes Nahverkehrsangebot anzubieten, zu entwickeln und ständig zu verbessern.

Wer schon einmal im „Fahrplanbuch“ geblättert hat, das kompakt, aktuell, informativ und für Handtasche und Rucksack gleichermaßen geeignet daherkommt, kann mitreden: Auf mehr als 600 Seiten enthält es alle Infos zum Nahverkehr im Kreis Kleve und das Gelderner Angebot mit dem Bahnhof und dem Busbahnhof als Mobilitätsdrehscheibe ragt zweifellos heraus. Infos finden Fahrgäste auch auf der Homepage des VRR ([vrr.de](http://vrr.de)) und mit den Apps vom VRR sowie über [mobil.nrw](http://mobil.nrw), die Echtzeitdaten liefern und den Ticketkauf ermöglichen.

Heinz-Theo Angenvoort, Mobilitätsexperte der Stadt Geldern: „Alle Angebote zum VRR-Tarif und NRW-Tarif, alle Angebote im Schienenverkehr sowie alle Buslinien, Taxi-Bus-Linien und auch der Anruf-Sammel-Taxi-Verkehr sind darin abgebildet. Selbstverständlich auch das exzellente und unkomplizierte Angebot mit dem ‚Gelderschen‘. Und ohne vermessen wirken zu wollen: Bei uns in Geldern kann man mit dem Öffentlichen Nahverkehr mobil sein von 6 bis 24 Uhr. Selbst wenn ab etwa 20 Uhr keine Busse mehr fahren, gibt es bei uns noch das Anruf-Sammel-Taxi - sehr komfortabel, für kleines Geld

und bis direkt vor die Haustür. Sogar ein Ford-Carsharing-Angebot gibt es am Gelderner Bahnhof.“

Dass es für die Kunden von Bus und Bahn sogar Fahrgastinformationen in Echtzeit auf Bildschirmen am Gelderner Marktplatz und selbstverständlich auch am Busbahnhof gibt, fördert das Zusammenspiel von Bus und Bahn erheblich und hebt das Qualitätsniveau. Schließlich treffen in Geldern neben dem Bahnverkehr auch elf regionale Buslinien zusammen. Die Linie 73 aus Twisteden macht bald das Dutzend voll. Dazu

kommen zehn Stadtlinien und zur Abrundung noch der Anruf-Sammel-Taxi-Verkehr.

„Dabei“, so Angenvoort weiter, „möchte ich auch auf unsere gute Infrastruktur für den Radverkehr verweisen, der für mich absolut zur Nahmobilität gehört. Mit der für Pendler unverzichtbaren Radstation und einer direkt be-





nachbarten Fahrradwerkstatt. Mit abschließbaren Ladeboxen für E-Bike-Akkus. Mit der Fahrradstraße, deren Angebot wir ausbauen werden. Mit neuen und komfortablen Fahrrad-Abstellplätzen am Bahnhof, mit Schutzstreifen auf viel befahrenen Straßen, die das Radeln sicherer machen und mit guten und gepflegten Radwegen, für die die Stadt Geldern sehr viel tut. Alles dazu geeignet, besonders das sogenannte ‚Alltagsradeln‘ zu fördern, das mir am Herzen liegt. Denn eines dürfte jedem Verkehrsteilnehmer klar sein: Wer sein Rad nutzt und dafür das Auto stehen lässt, der tut was für sich und den Klimaschutz.“

Genau dieses insgesamt gute und umfassende Angebot möchte die Stadt Geldern in einer Serie in WIR inGELDERN im Detail vorstellen und erläutern. Unsicherheiten bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel soll es nicht mehr geben. Das große Engagement der Stadt kommt nicht von ungefähr, wie Angenvoort betont. „Die Stadt Geldern ist Aufgabenträger für den kommunalen ÖPNV. Und als solcher ist sie zuständig für die Definition von Umfang und Qualität des ÖPNV-Angebotes sowie für dessen Vergabe. Daher gibt es auch einen ÖPNV-Entwicklungsplan, der den Zeitraum bis 2029 abdeckt“, erklärt Heinz-Theo Angenvoort. Darin stelle man nicht nur Entwicklungsprognosen, sondern analysiere schonungslos auch eigene Schwachstellen. Heinz-Theo Angenvoort: „Wenn man unser Angebot auf Kreisebene einmal vergleicht, wird man im Ergebnis feststellen, dass sich unsere ständige Verbesserung, die wir bewusst in kleinen Schritten betreiben, für unsere Kunden und für unsere Bevölkerung auszahlt.“

Eine der Verbesserungen, ist auch die neue Buslinie nach Twisteden, für die sich Gelderns Hauptausschuss entschieden hatte. Mit der Verbindung Twisteden - Lüllingen - Veert und Geldern ergeben sich eben auch neue und zusätzliche Fahrgelegenheiten und eine bessere Anbindung der öffentlichen und privaten Schulen in der Schulstadt Geldern.

Dass weitere Verbesserungen auch durch andere Institutionen Anerkennung finden, erfahren Interessierte auch ganz aktuell. Im frisch vorgestellten „ADFC-Fahrradklimatest 2020“ erreicht Geldern den 12. Platz unter den

Kommunen zwischen 20.000 und 50.000 Einwohnern. Heinz-Theo Angenvoort: „Dazu muss man wissen, dass in unserer Kategorie 415 Kommunen dabei waren. Auf dieses Ergebnis sind wir stolz. Aber wir ruhen uns nicht darauf aus.“

Man darf es dem Lastenrad-Fan Heinz-Theo Angenvoort durchaus glauben. Unsere Berichte über neue und wertige Fahrrad-Abstellbügel oder auch über die Chance zur Lastenradförderung in dieser Ausgabe sind dafür Beleg.

Im Nahverkehr geht es für Geldern weiter bergauf. Das freut auch Gelderns Bürgermeister Sven Kaiser, der auch auf eine gute Zusammenarbeit mit der NIAG und deren Tochter LOOK BUSREISEN verweist: „Wir konnten auf der Grundlage des vom Rat der Stadt Geldern beschlossenen Nahverkehrsplanes die Qualität des An-

gebotes über den langen Zeitraum von zehn Jahren verbindlich vereinbaren. Mit der NIAG haben wir einen verlässlichen Partner an unserer Seite, der sogar in Aussicht gestellt hat, gemeinsam mit uns neue Ideen für den Nahverkehr zu entwickeln.“ Dabei weist der Bürgermeister auch auf die überregionalen Verbindungen hin. „Geldern ist durch den Regional-Express 10 ‚Niers-Express‘ optimal mit der Landeshauptstadt Düsseldorf und der Kreisstadt Kleve verbunden. Dazu bestehen in Krefeld und Düsseldorf noch Umsteigemöglichkeiten zum Fernverkehr. Damit sind wir auch überregional sehr gut aufgestellt“, so Sven Kaiser, der auch auf den kostenfreien WLAN-Service der Stadt Geldern am Bahnhof und am Gelderner Markt verweist und ankündigt, dass das Haltestellenbauprogramm in diesem Jahr weiter fortgesetzt wird.

WIR werden berichten - und verfolgen dabei das Ziel, den Blick auch auf die Anbindung der einzelnen Gelderner Ortschaften zu richten. Welche Möglichkeiten habe ich an meinem Wohnort zur Mobilität im öffentlichen Nahverkehr? WIR zeigen es auf - im Gespräch mit Heinz-Theo Angenvoort.

**Kontakt und Infos am Mobilitätstelefon: 02831 398777 (mobil@geldern.de) und auf geldern.de.**

**Fahrplanbuch „Kreis Kleve“ kostenlos im Gelderner Bürgerbüro und den Geschäftsstellen der Sparkassen**



Linie	Streckenführung
SB 30	Geldern - Venum - Hartefeld - Sevelen - Kamp-Lintfort - Moers -Duisburg
31	Geldern - Issum - Sevelen - Rheurdt
32	Geldern - Issum - Sevelen - Kamp-Lintfort
35	Geldern - Walbeck - Auwel-Holt - Straelen
36	Geldern - Kapellen - Sonsbeck - Xanten
53	Geldern - Veert - Wetten - Kevelaer - Winnekendonk - Uedem
063	Geldern - Pont - Straelen - Wankum - Wachtendonk - Kempen
SB 7 und 67	Geldern - Issum - Alpen - Wesel
69	Geldern - Pont - Straelen - Herongen
078	Geldern - Winternam - Nieukerk - Eyll - Aldekerk - Kempen
StadtLinie SL 1	Geldern - Veert - Lüllingen
StadtLinie SL 2	Geldern - Pont
StadtLinie SL 3	Lüllingen - Walbeck
StadtLinie SL 4	Geldern - Aengenesch - Kapellen
StadtLinie SL 5	Geldern - Barbaraviertel - Aengenesch - Boeckelt
StadtLinie SL 6	Geldern - Venum - Hartefeld
StadtLinie SL 7	Geldern - St. Martini-Grundschule
StadtLinie SL 8	Geldern - Walbeck
StadtLinie SL 9	Geldern-Rundfahrt: Bahnhof - Krankenhaus - Barbaraviertel - Bahnhof - Krankenhaus - Veert - Bahnhof
StadtLinie SL 10	Geldern - Pont - JVA - Venum - Hartefeld
AnrufSammelTaxi	gesamtes Stadtgebiet Geldern

# Schnäppchenjagd im Internet

In Zeiten von Corona boomen der Online-Handel und die Versteigerungsportale. Man hat im Internet erfolgreich das lang ersehnte Handy preiswert ersteigert und die Freude ist riesengroß. Doch bei Erhalt der Ware erfolgt das böse Erwachen. Das Handy entspricht nicht den Anpreisungen des Verkäufers. Kann das Angebot durch den Bieter widerrufen werden?

Die Beantwortung dieser Frage hängt davon ab, wie die Rechtsbeziehung zwischen Anbieter und Bieter einzuordnen ist.



Guter Rat vom Rechtsanwalt

Handelt es sich bei dem Vorgang um eine Versteigerung im herkömmlichen Sinne, hat der Internetbieter Pech, denn bei Versteigerungen gibt es grundsätzlich kein Widerrufsrecht. Bei Online-Auktionen fehlt allerdings ein wichtiges Merkmal einer herkömmlichen Versteigerung: Der Zuschlag.

Der Bundesgerichtshof hat nunmehr im Sinne des Verbraucherschutzes entschieden. Bei den Internetauktionen handelt es sich nach Ansicht des Gerichts nicht um „echte Versteigerungen“ im juristischen Sinne. Die Auktionen seien vielmehr „Kaufverträge zum Höchstgebot“. Diese Entscheidung hat zur Folge, dass man gegenüber gewerblichen Händlern im Internet ein Widerrufsrecht hat. Der Bieter hat 14 Tage Zeit, die Ware abzulehnen oder auf Kosten des Verkäufers zurückzusenden. Die Widerrufsfrist von 14 Tagen beginnt erst, wenn der Händler den Bieter darüber belehrt hat. Voraussetzung ist jedoch, dass die Waren nicht gebraucht wurden.

Aber Vorsicht: Ein solches Widerrufsrecht besteht nur gegenüber gewerblichen Händlern. Gegenüber Privatverkäufern kann ein Widerrufsrecht nicht geltend gemacht werden.

**Jürgen Verhoeven Rechtsanwalt**  
Ostwall 1 | 47608 Geldern | Tel.: 02831 5177



**Verhoeven & Partner**  
Schmidt | Richter | Sevriens | Rehder

## Ring frei bei der OGS der Albert-Schweitzer-Schule - Förderung der Offenen Ganztage der Caritas



**Daumen hoch für neuen Spielgeräte: Doris Deselaers, Koordinatorin OGS Albert-Schweitzer-Schule (links), Stephan von Salm-Hoogstraeten, Vorstand des Caritasverbandes Geldern-Kevelaer und Nadja Neyenhuys von der Firma Elektro-Sanitär-Heizung Neyenhuys (rechts) im Kreis der fröhlichen OGS-Kinder.**

Die Firma Elektro-Sanitär-Heizung Neyenhuys unterstützt die Offenen Ganztage der Caritas an den Gelderner Grundschulen mit einer großzügigen Spende, mit der Spielgeräte zum Auspowern und Toben angeschafft wurden. In diesem Fall freuen sich die Kinder des offenen Ganztags der Albert-Schweitzer-Schule in Geldern über Förderung. Doris Deselaers, Koordinatorin OGS Albert-Schweitzer-Schule weiß schon, was bei den Kids gut ankommen wird: „Von der Spende werden wir für unsere Kinder Boxhandschuhe und Pratten, die als Schlagpolster für den Partner dienen, anschaffen. So können sie sich richtig auspowern und einem Bewegungsmangel entgegenwirken.“ Schon jetzt gibt es für die Spendenaktion von allen Beteiligten einen Daumen nach oben - und natürlich ein großes Dankeschön an die Firma Elektro-Sanitär-Heizung Neyenhuys.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Osterfest  
und sonnige Frühlingstage!



⇒ **Große Auswahl Frühlingsblumen!**  
⇒ **Regelmäßige Palettenangebote**

**Holländisches Blumen-Center**

Alte Heerstraße 22 · 47608 Geldern-Veert · Tel.: (028 31) 64 15 · Fax: (028 31) 80 54 6

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 08.30 Uhr - 18.30 Uhr, Sa.: 09.00 Uhr - 14.00 Uhr, So.: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

### Reinigung von Solaranlagen

**Sauberkeit, die Geld verdient!**

**Ihre Vorteile:**

- optimale Energieausbeute
- Erhöhung der Lebensdauer
- Kosten sind steuerlich absetzbar
- Flecken- und streifenfreie Trocknung
- Reinigung ohne Chemie
- und viele mehr ...

**Wir beraten Sie gerne und unverbindlich bei einem Besichtigungstermin vor Ort. Sprechen sie uns an in allen Fragen zur professionellen Reinigung rund um's Haus**

**Weiter Leistungen unseres zertifizierten Fachbetriebs:**  
Unterhaltsreinigung · Glas- und Rahmenreinigung · Teppich- und Polsterreinigung  
Bauabschlussreinigung · Industrie- und Maschinenreinigung · Reinigung von Natur- und Kunststeinböden

**aktivplus Dienstleistungs GmbH**  
Zeppelinstraße 18 · 47608 Geldern  
Tel.: 02831- 9736909 · Fax: 9736910  
info@aktiv-plus.eu · www.aktiv-plus.eu





## Einkaufserlebnis und Genusswelten mitten in der Stadt: EDEKA-Brüggemeier bietet Frische und Vielfalt

**H**ier und dort gab es Verzögerungen beim Bau des mit großer Vorfreude erwarteten Frische-Centers von EDEKA-Brüggemeier im Areal zwischen Ostwall, Kapuziner Straße und Sandsteg. Der Denkmalschutz schaute genau hin - was er auch muss bei einem historisch bedeutsamen Baugrund, wie dem früheren Standort des 1418 gegründeten Klosters Nazareth. Nun jedoch dürfen sich die Gelderner Investoren Gerd Janssen und Reinhard Fleurkens, die Betreiber-Familie Brüggemeier und nicht zuletzt die Kunden auf einen gelungenen Markt freuen, der reichlich Raum für's Einkaufsvergnügen mitten in Geldern bietet. Und der lässt sich beziffern: Gut 2.500 Quadratmeter EDEKA-Markt, außerdem das urgemütlich gestaltete Café vom Frische-Bäcker Büsch mit schöner Aufenthaltsqualität, die Blumenwelt Thielen, das „Eat Happy“ mit frischem handgerollten Sushi und die neue Apotheke von Matthias und Chris Cuypers.

Viel zu entdecken gibt es allemal in und zwischen den „Genusswelten“, die den Markt unterteilen. Zu Recht besonders stolz ist man auf das Fischangebot. Denis Brüggemeier: „Wir bieten eine Frisch-Fisch-Theke, an der für Fisch-Gourmets kaum Wünsche offenbleiben. Überhaupt möchten wir nicht allein durch Größe, sondern vor allem durch Qualität überzeugen. Insgesamt bieten wir etwa 30.000 verschiedene Artikel an, darunter viele Produkte aus unserer Region am Niederrhein aber eben auch Spezialitäten aus aller Welt.“ Neben den Genießern gesunder Lebensmittel, die sich auf die üppige Salatbar, die Auswahl an Smoothies oder auch die Oran-

*Bei einem Rundgang durch den Markt zeigten sich auch die Vertreter aus Politik und Verwaltung beeindruckt. Bürgermeister Sven Kaiser: „Dieser Markt steht für ein echtes Einkaufserlebnis. Dass die Investoren die Gelegenheit genutzt haben, die sich durch den Umzug des Berufskollegs in den Nierspark ergab, kommt nun der gesamten Bevölkerung zu Gute. Ganz sicher wird durch die Besucherströme auch die Lage von Geschäften in der Umgebung profitieren. Für eine zusätzliche Aufwertung des Bereichs rund um das Kapuzinertor und für mehr Aufenthaltsqualität sorgt die Stadt Geldern durch die Veränderungen am „Kapuzinerplatz“, an der Heilig-Geist-Gasse und an der Kapuziner Straße. Diese Impulse können der Innenstadt nur guttun.“*

genpresse freuen werden, kommen auch Naschkatzen auf ihre Kosten. Auffallend: Brüggemeier importiert viele Originalprodukte aus aller Welt, schon allein daran zu erkennen, dass sie mit deutschsprachigen Infos per Aufkleber versehen sind. Fraglos ein großer Aufwand - aber eben auch ein ganz besonderes Flair. Da dürfen auch selbstgemachte American-Donuts und die Candy-Bar nicht fehlen. Umfassend auch das Spirituosen-Angebot, das vom schottischen Highland-Whisky über irische Destillate und japanische Kreationen bis hin zum deutschen oder österreichischen Edelbrand und zu feinen Weinen alles zu bieten hat. „Wer diesen Genuss mit einer guten Zigarre abrunden möchte, der wird am hauseigenen Humidor vom Fachmann beraten. Wir legen großen Wert auf die Beratung unserer Kunden. Der Einkauf soll zum Erlebnis werden“, erklärt Michael Terhoeven von EDEKA-Brüggemeier. Großzügige Bedienbereiche vermitteln Spaß beim Einkauf und was in England die Verbraucher aufgrund einer schnellen Abfertigung in der Abrechnung bereits überzeugt, ist auch hier zu sehen: Die klassischen Kassen-

systeme werden ergänzt durch Kassen, bei denen der Kunde die Waren selbst scannt.

Ebenfalls wissenswert: Etwa 150 Personen werden im Markt und seinem Umfeld arbeiten. Sie sorgen unter anderem dafür, dass die großzügigen Öffnungszeiten ermöglicht werden. Von 7 bis 22 Uhr steht dem Bummel am „Kapuzinertor“ nichts im Wege. Die 145 Stellplätze können kostenlos genutzt werden. Marktleiter Thomas Ruiters: „Da wir uns hier in der Innenstadt befinden, müssen wir dafür sorgen, dass nicht Dauerparker diese Stellplätze belegen und blockieren. Auf eine Schrankenanlage wollten wir verzichten, aber an das Auslegen der Parkscheibe müssen unsere Kunden denken. Für 90 Minuten stehen ihnen die Plätze dann kostenlos zur Verfügung.“ Einem sich in Geldern hartnäckig haltenden Gerücht widersprach Denis Brüggemeier deutlich: „Wir werden unseren Markt an der Annastraße weiter betreiben. Wir fühlen uns nach wie vor im Barbaraviertel sehr wohl und haben den Pachtvertrag für das Gebäude verlängert“ (edeka-brueggemeier.de).



## Nicht nur einen Besuch wert: „Frau Sieben“ - mitten in Veert

Was Jenny Sieben macht, das macht sie richtig. Sie betreibt in Veert den Schreibwaren- und Geschenkartikelladen „Frau Sieben“. So gar mit Motto: „Schöner schreiben und schenken“. Das passt perfekt zum Sortiment. Vom Füller bis zur Seife, vom kleinen Geschenk bis zum großen Tonpapier. „Mein Laden soll für die Veerter eine neue Anlaufstelle werden“, sagt Jenny Sieben, die nur 300 Meter entfernt wohnt. „Frau Sieben“ - bodenständig, ehrlich und mit kurzem Weg zum Lottoschein, zu Zeitungen, Zeitschriften, Süßigkeiten, Eis, Kaffee und Tabakwaren. Apropos Kaffee - drei Sorten lässt Jenny Sieben extra für ihren Laden rösten. WIR empfehlen „Veerter's Bester“, eine milde Arabica-Mischung. „Ich möchte Gemeinschaft und Kreativität schaffen und neues ausprobieren“, sagt die 35-Jährige, die auch Mietfächer anbietet, in denen Veerter ihr Selbstgemachtes verkaufen können. Das Sortiment wächst ständig. Bastelsachen, Schulanfängerpakete, Schreiblernstifte - es lohnt sich, bei „Frau Sieben“, direkt gegenüber der Kirche, mal reinzuschauen (frau-sieben.de).



Ein strahlendes Lächeln der Spargelprinzessin:  
Annika Croonenbroeck repräsentiert den Walbecker Spargel.

## ZUVERLÄSSIG WIE EIN SCHUTZENGELE!

Geschäftsstelle **Roosen OHG**  
Kleinbahnstraße 5a • Geldern-Walbeck  
Telefon 02831 6623

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL

# STADT GUT SCHEIN GELDERN

MIT **15%** VORTEIL

...Restaurantbesuch

Eine Aktion des Werbering Geldern e.V. | Stadtgutscheine gibt es bei den bekannten Verkaufsstellen oder online: geldern-lokal.de

**Haus Deckers**   
Spargeltradition seit 1934

Restaurant und Hotel am Markt  
Familie Deckers und Mitarbeiter  
Walbecker Markt 1  
47608 Geldern / Walbeck  
0 28 31 / 30 80 hausdeckers.de

- Rohrbruchortung
- Gebäudethermographie
- Kopterthermographie
- Photovoltaikthermographie

**CÜRVERS**  
THERMOGRAPHIE

Gelebte Innovation.

An der Seidenweberei 6  
47608 Geldern

Tel.: 028 31 / 9 77 96-0  
info@cuervers.com

www.cuervers.com



# Bei der „Sternfahrt“ mit frischem Walbecker Spargel am 13. April: Spargelprinzessin Annika hofft auf ein Genießerjahr

Corona verseucht die Welt und lässt die Veranstaltungskalender bis zur Unkenntlichkeit schrumpfen – trotzdem gibt es Dinge auf die man sich freuen darf. Zum Beispiel den leckeren Walbecker Spargel, der verlässlich die Gourmets an den Niederrhein lockt und die Kennerherzen höher schlagen lässt. Niemand kann zum jetzigen Zeitpunkt sagen, ob die Freude auf die bleichen, grünen oder violetten Stangen auch den Genuss in den Restaurants umfassen wird, aber sowohl den Gästen als auch den Gastronomen wäre es sehr zu wünschen. Egal, ob man das Garen im Wasser, unter Dampf oder in der Pfanne bevorzugt – der original Walbecker Spargel dürfte unverzichtbar erste Wahl in den Küchen des Niederrheins und darüber hinaus sein.

In jedem Fall lässt es sich Spargelprinzessin Annika Croonenbroeck, die Repräsentantin des Walbecker Spargels, nicht nehmen, gemeinsam mit ihrem Spargelgrenadier Heinz-Josef Heyer den Spargel bei der traditionellen „Sternfahrt“ ins Land zu bringen. Auch ein Besuch bei Gelderns Bürgermeister Sven Kaiser ist fest eingeplant, wie Organisatorin Birgit Janßen vom „Festausschuss der Spargelprinzessin“ berichtet: „Im Moment sehen unsere Planungen vor, dass Spargelprinzessin Annika am 13. April die Kunde vom frischen Walbecker Spargel verbreitet. Auch ein Besuch im Klever Kreishaus ist vorgesehen. Selbstverständlich hoffen wir darauf, dass die Bedingungen für alle Beteiligten von weiteren Lockerungen geprägt sind. Aber wir werden in jedem Fall darauf achten, dass alle dann geltenden Corona-Regeln eingehalten werden, denn die Gesundheit der Menschen liegt uns am Herzen.“

Die Bedeutung des Walbecker Spargels für die Region ist Spargelprinzessin Annika Croonenbroeck bewusst, wie die Studentin und gelernte Tourismuskaufrfrau betont: „Ich habe bei der Begleitung zu Kreuzfahrten nach Norwegen feststellen dürfen, dass viele Menschen Walbeck kennen. Der leckere Spargel ist einfach ein echtes Aushängeschild für unser Dorf. Bei allem Spaß, der

natürlich auch dazu gehört, wenn wir unterwegs sind, wir gehen das professionell an und ich kann mich auf die großartige Unterstützung der Walbecker Delegation immer verlassen.“ Wie auch immer die Pandemie weiter verlaufen wird, so Spargelprinzessin Annika weiter, den Walbecker Spargel sollte man auch in diesem Jahr genießen. „Walbeck freut sich auf die Besucher und heißt alle Menschen auch in dieser Spargelsaison herzlich willkommen. Wir haben schon einige kreative Ideen, die wir umsetzen möchten“, so Annika Croonenbroeck.

Optimistisch ist auch Spargelbauer Stephan Kisters: „Wir wissen noch nicht, was in 2021 geht – aber gehen Sie davon aus, wir sind voll motiviert und in der Lage, schnell zu organisieren, wenn wir unsere Veranstaltungen durchführen dürfen.“

Dafür drückt das WIR inGELDERN-Team ganz fest die Daumen und wünscht allen Freunden des gesunden Gemüses schon jetzt guten Appetit!

## Das sagt Weinexperte Bruno Hüskes:

Meine Empfehlung zur Spargelzeit ist in diesem Jahr der „Frühlingsbote“ Q.b.A. trocken, (Cuvée Müller-Thurgau/Scheurebe) Ein spitziger Weißwein mit intensiver Fruchtnote und einem dezenten Muskataroma.



WEIN & TABAK GENUSSWELT  
WEIN- & TABAKHAUS HÜSKES

Harttor 29/31 · 47608 Geldern  
Tel. 0 28 31/24 62

www.wein-und-tabakhaus.de  
info@wein-und-tabakhaus.de

# Mit Highlights dies- und jenseits der Grenze: Spargel-Schlemmer-Routen

Den leckeren Walbecker Spargel genießen und damit aktives Freizeitvergnügen verbinden, kräftig in die Pedale treten und die schönsten Strecken des Niederrheins rund um das malerische Spargeldorf Walbeck unter die Reifen nehmen – kein Problem mit den „Spargel-Schlemmer-Routen“, die das Gelderner Tourismus- und Kulturbüro zusammengestellt hat. So kann man auf einer mittleren und großen Route das Anbaugebiet des Walbecker Spargels annähernd komplett umfahren.

Carmen Eichler vom Tourismus- und Kulturbüro: „Unterwegs lernt man nicht nur die schöne Landschaft des Niederrheins gut kennen, sondern auch Schlösser und kleine Orte auf deutscher und niederländischer Seite der Grenze. Mit dem Knotenpunktsystem ist alles auch sehr leicht zu finden und gut beschildert.“ Weitere Infos und sogar direkte GPX-Tracks auf: [www.geldern.de/de/freizeit-tourismus/radwandern](http://www.geldern.de/de/freizeit-tourismus/radwandern)



Die Flyer zu den „Spargel-Schlemmer-Routen“, hier präsentiert von Carmen Eichler, gibt es direkt im Tourismus Büro des Gelderner Rathauses.





## Spargelhof Dercks

Extra früher Spargel durch Gewächshaus-Kulturen, auch geschält.

Alte Spargelsorte Huchel auch bei uns erhältlich!

**Original Walbecker Spargel**

Familie Dercks · Bosserweg 6 · 47608 Geldern-Walbeck  
Tel. 02831 / 37 76 · Fax. 02831 / 98 07 88



www.spargelhof-dercks.de | info@spargelhof-dercks.de

# Kreuzung von Süd- und Ostwall mit Gelderstraße und Geldertor

## Nächster Bauabschnitt für den Kreisverkehr

Er soll die Stadteinfahrt von Süden her und die Kreuzung von Ost- und Südwall mit Gelderstraße und Geldertor attraktiver gestalten, vor allem aber sicherer machen: der Kreisverkehr am Verkehrsknoten im Bereich von Mühlturm und Ja-Hotel. Derzeit in Arbeit ist der erste Bauabschnitt im Bereich der Kreuzung des Geldertors mit der Friedrich-Spee- und der Vogteistraße. Dort entstehen unter anderem zwei barrierefreie Querungshilfen, um Fußgängern und Radfahrern ein sicheres Überqueren des Geldertors zur ermöglichen.

Im zweiten Bauabschnitt wechselt die Baustelle dann zum eigentlichen Bauplatz des Kreisverkehrs. Jeanette Scholten, Projektleiterin bei der Stadt Geldern: „Etwa für die dritte Aprilwoche planen wir den Beginn der Arbeiten an der Kreuzung. Den exakten Baubeginn bitte ich aber der Tagespresse und den Hinweisen auf der Internet- und der Facebookseite der Stadt Geldern zu entnehmen. Wir werden zunächst die nördliche gelegene Hälfte des Kreisels bauen. Später, wenn der südliche Halbkreis gebaut wird, könnte dann die bereits befahrbare nördliche Hälfte dem Straßenverkehr dienen. Der Kreisverkehr wird einen Durchmesser von 32 Metern haben.“

Nicht zu vermeiden ist, dass die Bauarbeiten die Verkehrsabläufe beeinträchtigen, wie Stefan Aben, Leiter der Erschließungsabteilung im Tiefbauamt erläutert: „Wir werden eine Ein-

bahnregelung vorsehen für den Verkehr aus dem Geldertor und aus dem Südwall in Fahrtrichtung Ostwall. Diese Fahrzeuge passieren also die Baustelle. Damit auch Fahrzeuge, die sich über den Ostwall nähern, daran vorbeikommen, arbeiten wir mit einem ‚Bypass‘ über den öffentlichen Parkplatz zwischen Südwall und Ja-Hotel“. Dabei, so Stefan Aben weiter, werden die Fahrrichtungen von Gelder- und Breestraße gedreht. So kann sowohl der Verkehr aus der Innenstadt über den Parkplatz zum Südwall gelangen als auch die Fahrzeuge, die über den Ostwall kommen und somit eine Umleitung über Kapuziner-, Bree- und Gelderstraße in Kauf nehmen müssen. Vom Parkplatz aus kann man dann sowohl in Richtung Geldertor und Ostwall als auch in Richtung Bahnhofstraße abbiegen. Stefan Aben: „Diesen Umleitungsweg behalten wir dann während der gesamten Baumaßnahme bei. Man wird die Baustelle also immer von Südwall oder Geldertor aus in Richtung Ostwall passieren können. In Gegenrichtung gilt dann die Umleitung.“

Die Baustelle nutzt die Stadt Geldern auch dazu, einen Teil des Regenwasserkanals im Ostwall zu erneuern. Auch die Stadtwerke sind beteiligt und investieren im Baustellenbereich in ihr Versorgungsnetz aus Gas-, Wasser- und Stromleitungen.

Vor allem der überörtliche Verkehr soll die Baustelle großräumig umfahren. Zum Beispiel von



Projektleiterin Jeanette Scholten und Stefan Aben, Leiter der Erschließungsabteilung der Stadt Geldern, erläuterten die weiteren Abläufe für den Bau des Kreisverkehrs am Ja-Hotel.

der B 58 aus über Stettiner- und Vernumer Straße bis zur Duisburger Straße (L 478) und von dort aus weiter bis zur Krefelder Straße (Ecke „Thomas Philipps“) und zur B 9.

Bauausführendes Unternehmen für das Projekt, dessen Kosten mit 70 Prozent gefördert werden, ist die Firma Stratmans aus Geldern. Beteiligt ist auch das Ingenieurbüro Stewering, das die Bauarbeiten begleitet. Um die Abläufe zügig abzuwickeln, sind 48 Wochenstunden mit den Mitarbeitern vereinbart worden. Die Anwohner werden über Baufortschritte schriftlich informiert.

Fragen zur Planung und zu den Abläufen beantwortet Jeanette Scholten. Sie ist im Rathaus erreichbar unter Telefon 02831 398323 [jeanette.scholten@geldern.de](mailto:jeanette.scholten@geldern.de).



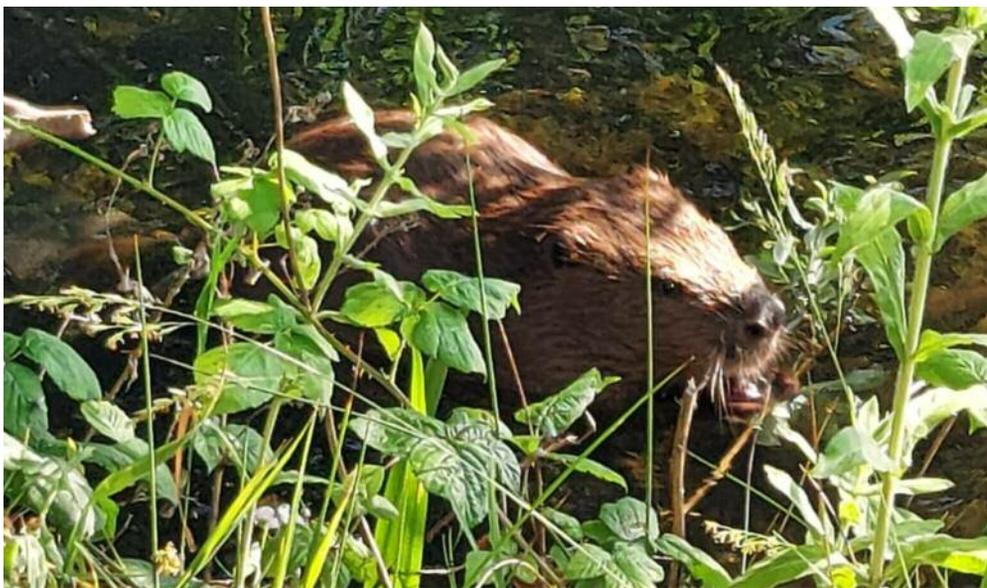
Sobald die Baustelle des Kreisverkehrs an der Kreuzung von Süd- und Ostwall mit der Gelderstraße und dem Geldertor in den zweiten Bauabschnitt übergeht, wird es dort eng für große Busse. Unsere Skizze liefert einen Überblick.

Ab etwa Ende April fährt die Stadtlinie SL9 „de Geldersche“ vom Geldertor über Vogteistraße und Brühlscher Weg zum Bahnhof. Dann entfallen die Haltestellen „Ärztelhaus Südwall“ und „Südwall“. Ersatzhaltestellen gibt es auf der Vogteistraße und dem Brühlschen Weg.



Stadt pflanzt 300 Weiden - Angelsportverein säubert Seeufer:

# Die Biber „im Rayers“



Von ungläubigem Staunen über bewundernde Anerkennung bis hin zur Furcht vor Kahlschlag reichen die Reaktionen der Wanderer und Naherholungssuchenden rund um den „Rayers See“ in Geldern. Die Äußerungen sind einem Verursacher gewidmet, der sich tagsüber rarmacht: Der „Biber im Rayers“ ist nachtaktiv, hinterlässt aber deutliche Spuren am Ufergehölz. „Richtigerweise muss man wohl von ‚den Bibern‘ sprechen. Die Tiere fühlen sich hier sichtlich wohl. Ich denke, vier sind es mindestens“, erklärt Markus Tandler vom Angelsportverein Rayers See. Gemeinsam mit dem designierten Vorsitzenden des Vereins, Bernd Thekook, nimmt er sich die Zeit für einen Rundgang mit WIR inGELDERN. „Ei-

**Bewies viel Geduld: Christian Schmidt stellte WIR inGELDERN ein Biber-Foto vom Rayers See zur Verfügung.**



**Bernd Thekook und Markus Tandler vom ASV Rayers See, ihrem Wohlfühlort in Geldern. Hier zeigen sie einen geschützten Baum.**

gentlich“, so schmunzelt Thekook, „haben wir mit den Bibern kein direktes Problem. Sie lieben den See ebenso wie wir und sie lassen unsere Fische in Ruhe.

Ihr Appetit gilt mehr den Weiden und mittlerweile auch stattlichen Eichen. Aber ein

wenig befürchten wir den Biber-Tourismus.“ Und Markus Tandler bestätigt: „Hier wandern und spazieren jetzt schon viele Leute. Das ist auch für uns in Ordnung. Es ist ja wirklich schön hier. Aber weder für die Biber noch für uns wären noch mehr Passanten ideal“.

Der Angelverein, der sich stark macht für das Gewässer im Gelderner Norden, unterhält sogar eine Liste darüber, welche Mitglieder mit der Säuberung der Ufer an der Reihe sind. Und die finden immer wieder Wohlstandsmüll. „Für diese ständigen Aktionen sind wir den Anglern auch sehr dankbar, betont Dr. Sandra Kleine, Umweltexpertin der Stadt Geldern. Die Stadt unterstützt daher die Arbeit der Angler. Mitarbeiter des Gelderner Bauhofs holen den gesammelten Unrat an einem vereinbarten

Punkt ab und entsorgen ihn. „Die Regelung ist für alle von Vorteil. Für die Angler, die Natur, das Gewässer und auch für die zahlreichen Erholungssuchenden“, erklärt Sandra Kleine und Bernd Thekook ergänzt: „Ganz ehrlich: Was kann es schöneres geben als hier in der freien Natur seinem Hobby nachzugehen? Wir bemühen uns auch darum, diese Ansicht jungen Mitgliedern weiterzugeben. Interessenten sind bei uns immer willkommen.“

Dass gerade in Zeiten coronabedingter Beschränkungen immer mehr Menschen in die Grünanlagen strömen und leider dort auch Müll hinterlassen, ist für Sandra Kleine nicht überraschend. „Die Restaurants sind vielerorts geschlossen, so dass häufig auf Speisen und Getränke ‚to go‘, zurückgegriffen wird. Leider finden nicht alle Abfälle anschließend ihren Weg in Abfallbehälter. Über die Hilfe aller ehrenamtlichen Umweltfreunde freue ich mich daher.“

Durchaus willkommen „am Rayers“ sind auch die Biber - meint Christian Kronenberg von der Grünflächenabteilung der Stadt Geldern. Auch er geht von vier bis fünf Tieren aus. „Aber noch ist Paarungszeit. Wir müssen also durchaus auch mit mehr Tieren rechnen. Der große Appetit der Biber zeigt sich nicht nur an angefressenen oder sogar gefällten Eichen, Weiden und Pappeln. „An einer Stelle mussten meine Kollegen sogar den Weg neu auffüllen, der vermutlich unterhöhlt war. Die Bäume schützen wir nun mit Gittermatten. Aber wir wollen die Tiere nicht vertreiben. Daher führt Landschaftsbau Bloemen aus Aengenesch für uns den Auftrag aus, Weidensteckhölzer zu setzen. Die werden hier schnell Wurzeln schlagen“, erläutert Kronenberg. Rund 300 Weiden sollen es am Ende sein. In die Maßnahme investiert die Stadt Geldern zunächst rund 5.000 Euro.

Bleibt zu hoffen, dass die Allianz aus Stadt Geldern, Angelfreunden und rücksichtsvollen Wanderern hält - für ein kleines Naturparadies im Gelderner Norden, das auch Patienten des Gesundheitscampus und Gäste des See-Parks sehr zu schätzen wissen.

## Fragen und Infos:

**Christian Kronenberg:**  
Telefon 02831 398387  
christian.kronenberg@geldern.de

**Dr. Sandra Kleine:**  
Telefon 02831 - 398309  
sandra.kleine@geldern.de

**Angelsportverein Rayers-See,**  
Kommissar. Vorsitzender Bernd Thekook  
thekook.bernd@web.de

# Stoffmehl

Mineralöl GmbH

## UNSER SPAR- UND UMWELTHEIZÖL

### SPARSAM FÜR DIE HEIZUNG UND GUT FÜR DIE UMWELT

PREISWERT • PÜNKTLICH • ZUVERLÄSSIG

**STOFFMEHL**  
Mineralöl GmbH

Dieselstraße 1 // 47608 Geldern

Tel.: 0 28 31 - 93 88 0 // Fax: 02 28 31 - 8 03 02

[info@stoffmehl-gmbh.de](mailto:info@stoffmehl-gmbh.de)

# STADT GUT SCHEIN GELDERN



MIT  
**15%**  
VORTEIL



...Brillen

Eine Aktion des Werbering Geldern e.V. | Stadtgutscheine gibt es bei den bekannten Verkaufsstellen oder online: [geldern-lokal.de](http://geldern-lokal.de)

## Wir halten durch und machen weiter, auch nach 40 Jahren

Sonderaktion: vom 13.3. bis 13.4.2021  
gibt es **10%** auf alle Waren

Unglaublich, wie schnell die Zeit vergeht, resümiert Jürgen Wälbers: ich kann mich noch gut erinnern, wie aufgeregt ich war, als ich am Freitag, den 13. März 1981 morgens früh meinen Laden, damals noch auf der Issumer Straße 76 Geldern, aufgeschlossen habe. Freunde und Familie hatten vorher bei der Renovierung der angemieteten Räumlichkeiten geholfen, der neue Firmenwagen stand vor der Tür, Werkzeug und Material lagen bereit, nur die Kunden mussten noch kommen.

Als Jungmeister hatte Jürgen Wälbers damals den Familienbetrieb in Kamp-Lintfort verlassen und wollte sein Glück neu in einer anderen Stadt versuchen. Anfangs gar nicht so einfach sich zu etablieren und sich einen Namen zu machen. Aber wenn man seiner Linie treu bleibt, wissen das zum Schluss auch die Kunden zu schätzen: denn da wo Wälbers drauf steht ist auch Wälbers drin. Von der Beratung bis zur Endmontage werden die meisten Service-

und Handwerksleistungen im eigenen Atelier und Werkstatt individuell nach Kundenwunsch erfüllt.

Einfach gutes Handwerk! Und das macht immer noch Spaß, auch wenn sich die Anforderungen stetig ändern und man immer wieder vor neuen Herausforderungen steht. Aber genau das macht die Arbeit interessant und abwechslungsreich. Mit den selber ausgebildeten Mitarbeitern steht seit vielen Jahren ein tolles Team an meiner Seite! Darauf bin ich sehr stolz, sagt Jürgen Wälbers und möchte sich auf diesem Wege bei den treuen Wegbegleitern bedanken. Ohne die Unterstützung seiner Frau und den treuen Mitarbeitern hätte man so manch schwierige Zeit wohl eher resigniert und schon leicht ans Aufhören gedacht, aber man macht weiter, gerade jetzt in der für Alle wieder nicht ganz einfachen Zeit. Danke auch an die vielen Geschäftspartner, Handwerkerkollegen und natürlich an die vielen, treuen Kunden.

# WÄLBERS

raum&ausstattung

Hartstr. 26 - 47608 Geldern - Tel.: 02831. 2006 - Fax: 02831. 98599  
Homepage: [www.waelbers-raumausstattung.de](http://www.waelbers-raumausstattung.de)

Auch wenn das Ladengeschäft zur Zeit unter Umständen nur teilweise geöffnet werden darf, im Atelier und Werkstatt in der Hartstraße 26, Geldern ist man nach wie vor in der modernen Raumgestaltung kreativ. Das Team von Wälbers raum&ausstattung freut sich auf weitere, gute Jahre.



Ein weiteres Gewerbegebiet für Geldern:

# Erschließung „Am Pannofen-West“ hat begonnen



*Symbolischer Auftakt mit kräftigem Spatenstich: Bürgermeister Sven Kaiser, Projektbeauftragter Michael Silber vom Gelderner Tiefbauamt, Tiefbauamtsleiter Frank Hackstein, Bauleiter Kevin Mertens von der Firma Quick aus Kevelaer und Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt (von links).*

Nachfragen bei der Gelderner Wirtschaftsförderung verdeutlichen: Der Bedarf nach weiteren Ansiedlungsflächen für Gewerbebetriebe ist nach wie vor hoch in der Herzogstadt. Mit einem symbolischen ersten Spatenstich begann nun die Erschließung neuer Gewerbeflächen am östlichen Stadtrand und mit unmittelbarem Anschluss an die Bundesstraße 58. Dort entsteht das Gewerbegebiet "Am Pannofen - West" in einer Größe von etwa 5,3 Hektar.

„Wir erschließen zunächst das Gebiet zwischen dem Gewerbegebiet am Marktweg und der Straße ‚Am Pannofen‘. Im Augenblick zu sehen sind die Arbeiten für die Grundwasserabsenkungen, damit mit dem Kanalbau begonnen werden kann“, erklärte Michael Silber, Projektbeauftragter des Gelderner Tiefbauamtes. Etwa bis zum Jahresende sollen die Flächen westlich der Straße Am Pannofen erschlossen sein, kündigte Gelderns Bürgermeister Sven Kaiser an, der auch in Aussicht stellte, zu einem späteren Zeitpunkt weitere rund 4,5 Hektar auf der östlichen Seite der Straße erschließen zu wollen. Sven Kaiser: „Wir bieten hier unterschiedliche Grundstückszuschnitte an, die eher für kleinere Betriebe geeignet sind. Bei der Besiedlung der

Flächen ist der Stadt Geldern vor allem die Sicherung von Arbeitsplätzen sehr wichtig“, so Sven Kaiser. Auf das große Interesse zum Beispiel von Handwerksbetrieben wies auch Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt hin. „Wir haben bereits rund zwanzig Unternehmen, die Interesse signalisiert haben. Dabei handelt es sich sowohl um ansiedlungswillige Unternehmen als auch um Gelderner Firmen, die sich vergrößern möchten und denen an ihrem jetzigen Standort der Platz dazu fehlt“, erklärte van Stephoudt. In jedem Fall ausgeschlossen ist die Ansiedlung von Unternehmen, deren Handel Anbietern aus der Innenstadt schaden könnte, versicherte Bürgermeister Sven Kaiser.

Dass die Erschließung eines Baugebietes dieser Größenordnung auch für das beauftragte Unternehmen Hoch- und Tiefbau Quick aus Kevelaer keineswegs zum üblichen Tagesgeschäft gehört, betonte Bauleiter Kevin Mertens. „Wir tauschen uns ständig mit zwei Ingenieurbüros aus. Neben dem üblichen Kanalbau ist hier auch vorgesehen, Regenwasser über sogenannte Lamellenklärer zu reinigen. Darin strömt das Wasser durch die Zwischenräume mehrerer kleinerer Flächen übereinander. Damit



*Das Luftbild zeigt die Dimension des Projekts „Am Pannofen-West“. Unten und links am Bildrand ist die Straße „Am Pannofen“ zu sehen, oben das bereits bestehende Gewerbegebiet am Marktweg und oben rechts die Bundesstraße 58. (Für die Bilder vielen Dank an Gottfried Evers.)*

verbessert man die Wasserqualität erheblich“, erklärte Kevin Mertens. „So ein Bauteil, das auch Fläche einspart, wird erstmals in Geldern verbaut“, bestätigte Tiefbauamtsleiter Frank Hackstein. Die Höhe der Investition für die gesamte vorgesehene Erschließung bezifferte Michael Silber auf rund fünf Millionen Euro.

Da die Bebauung auch Auswirkungen auf die Menge der Fahrzeuge haben wird, die die Straße Am Pannofen befahren, hatte die Stadt Geldern ein Verkehrsgutachten in Auftrag gegeben. Ein Ergebnis des Gutachtens: In Abstimmung mit dem für Bundesstraßen zuständigen Straßenbaulastträger

Straßen-NRW soll künftig eine Ampelanlage den Verkehr an der Kreuzung der Bundesstraße 58 mit der Beerenbrouckstraße und Am Pannofen regeln.

Fragen interessierter Unternehmen beantwortet Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt.

#### Kontakt:

**Wirtschaftsförderung  
der Stadt Geldern  
Villa von Eerde**

**Issumer Tor 40, Geldern**

**Telefon: 02831 398416 und -417**

**Mail: [wirtschaftsfoerderung@geldern.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@geldern.de)**

**(geldern.de)**

Stand der Dinge:

# Gelderner Schul- und Kita-Baustellen



Vor knapp drei Jahren beschloss der Rat der Stadt Geldern die Gründung der Gelderner Baugesellschaft (GBG). Rund ein Jahr später begann die GBG mit dem Projekt „Sanierung der Gelderner Schulen“. Im Interview ziehen Bürgermeister Sven Kaiser und GBG-Geschäftsführer Thomas Mutz, ein erstes Zwischenfazit, berichten wie es zur damaligen Gründung kam, und erzählen, wie es zurzeit auf den einzelnen Baustellen läuft.

**WIR inGELDERN (WiG):** Herr Mutz, 2018 wurde die Gründung der Gelderner Baugesellschaft (GBG) als hundertprozentige städtische Tochtergesellschaft für die Sanierung, den Umbau und Neubau von Schulen beschlossen. Am 1. April 2019 hat sie de facto so richtig ihre Arbeit aufgenommen. Gut zwei Jahre später, wie fällt ihr Zwischenfazit aus?

**Thomas Mutz:** Stand jetzt fällt es sehr positiv aus. Wir bearbeiten zurzeit fünf große schulische Projekte, zudem sind zuletzt einige Kita-Projekte dazugekommen. Wir haben mittlerweile ein tolles Team zusammen, die Kolleginnen und Kollegen ergänzen sich sehr gut und bearbeiten die Projekte mit großer Motivation.

**WiG:** Wie groß ist das Team der GBG zurzeit?

**Thomas Mutz:** Derzeit sind wir 13 Personen im Team - inklusive mir. Eine angenehme und übersichtliche Größe. Es sind erstmal auch keine weiteren Neueinstellungen geplant.

**WiG:** Herr Kaiser, aus welchen Motiven heraus wurde die Baugesellschaft damals gegründet?

*Gesamtschule: Eine Momentaufnahme von der Baustelle an der Gesamtschule aus dem Februar, als die Neubauten vom Schnee umgeben waren. Im Sommer dieses Jahres soll das erste Gebäude der beiden Neubauten fertig sein.*

**Sven Kaiser:** Wenn Geldern als Schulstadt auch langfristig ein attraktiver Bildungsstandort bleiben will, brauchen wir hochmoderne Schulen und auch Kitas. Aufgrund des großen Modernisierungsbedarfs, den wir damals festgestellt haben, haben wir deshalb gemeinsam mit der Politik entschieden, das Thema „Schul- und Kitamodernisierungen“ in den nächsten Jahren mit großer Intensität angehen zu wollen.

**WiG:** Wie entstand hierbei die Idee, eine eigene Baugesellschaft zu gründen?

**Sven Kaiser:** Wir kamen letztlich mit der Politik zu der Überzeugung, dass die Schul-Modernisierungen durch eine städtische Baugesellschaft schneller sowie unkomplizierter geplant und durchgeführt werden können, weil wir effizientere Entscheidungsprozesse und weniger Aufwand im Vergabe-Verfahren haben. Bevor die GBG gegründet wurde, hatten wir bereits viele Gespräche geführt, hatten uns auch vor Ort vergleichbare Beispiele angeschaut, wie zum Beispiel in Dinslaken oder Kleve, und hatten uns angehört, welche Erfahrungen dort gemacht wurden. Unsere Eindrücke waren sehr positiv. Und auch die Gelderner Politik trug die Idee schnell mit.

**WiG:** Und übt durch den Aufsichtsrat nach wie vor die Kontrolle aus, indem der Aufsichtsrat mit vielen Vertretern aus dem Stadtrat bestückt ist?

**Sven Kaiser:** Ja, denn der Entscheidungsträger ist schließlich der Stadtrat. Es wurde damals extra ein größerer Aufsichtsrat gebildet, dem alle Fraktionen angehören, so dass die Politik in die Prozesse immer entsprechend eingebunden ist.

**Thomas Mutz:** Das Zusammenspiel mit dem Aufsichtsrat klappt bislang auch sehr gut, es gibt einen ständigen und konstruktiven Austausch, sodass die Politik stets weiß, woran wir gerade arbeiten und wie es bei den einzelnen Projekten vorangeht. Zudem berichten wir regelmäßig in den Ausschüssen über die Projektfortschritte.

**WiG:** Wie klappt bislang die Zusammenarbeit mit den übrigen Beteiligten?

**Thomas Mutz:** Wir arbeiten bei allen Projekten viel mit lokalen Firmen und Architekten zusammen, es besteht ein enger Austausch. Auch in den gemeinsamen Arbeitsbereichen mit dem Schulamt funktioniert die Zusammenarbeit gut. Mit den Schul- oder Kitaleitungen des jeweiligen Projekts sind wir ohnehin im ständigen Kontakt, um unsere Pläne mit ihnen abzustimmen. Sie sind es schließlich, die die Gebäude nachher nutzen.

**WiG:** Schwieriger gestaltet es sich aufgrund der Coronapandemie wahrscheinlich mit dem direkten Vor-Ort-Kontakt mit den Bürgern, oder?



**Sven Kaiser:** Ja, das ist in der Tat so. Gerne würden wir an den Neubauten auch mal Präsenzveranstaltungen oder Tage der Offenen Türen anbieten. Hier sind uns momentan coronabedingt aber einfach leider die Hände gebunden. Hoffentlich ist die Lage eine andere, wenn die ersten Gebäude fertiggestellt sind, um auch einen öffentlichen Rundgang anbieten zu können.

**WiG:** Welche Schul-Projekte betreut die Baugesellschaft derzeit?

**Thomas Mutz:** Zu den fünf größeren Schulbauprojekten gehören die Teil-Neubauten an der Albert-Schweitzer-Schule, an der Kapellener Marienschule und an der Gesamtschule sowie der Neubau der Realschule An der Fleuth am alten Standort der Geschwister-Scholl-Schule. In der Planung ist auch die Sanierung der Michael-Schule inklusive eines Anbaus. Wir haben hier bereits eine Machbarkeitsstudie erstellt und sind gerade in der Planungsphase.

**WiG:** Hinzu kommen noch die Kita-Projekte.

**Thomas Mutz:** Genau, in Hartefeld wird die Kita Traumbaum derzeit um einen Anbau erweitert, dort haben die Rohbauarbeiten auch bereits begonnen. Anschließend wird das Bestandsgebäude saniert. In Kapellen ist der Neubau der Kita St. Georg geplant. Zudem soll der Gelderner Raphael-Kindergarten in den nächsten Jahren einen neuen Standort erhalten, hier muss die Politik aber noch festlegen, an welchem Standort. Zwei mögliche Standorte haben wir bereits dem Aufsichtsrat und dem Jugendhilfeausschuss im Dezember mitgeteilt.

**WiG:** Die GBG ist also auch in den Ortschaften schon sehr aktiv. Besonders in Kapellen an der Fleuth, wo der Schul-Teilneubau und ein neues Kitagebäude entstehen (sollen). Inwieweit stärkt die Stadt Geldern damit auch die gesamte Ortschaft?

**Sven Kaiser:** Indem wir als Stadt sowohl in die Kapellener Kita- als auch in die Schulinfrastruktur investieren, sichern wir gleichzeitig die Zukunft der Ortschaft für die nächsten Jahrzehnte. Denn zum einen bleibt Kapellen durch die Investitionen in die Bildungsinfrastruktur bei jungen Familien attraktiv. Verstärkt wird das auch noch einmal durch das neue Baugebiet „An het Hagelkruys“, das zurzeit entsteht. Zum anderen schaffen wir durch den Bau an der Marienschule einen Mehrwert für den Kapellener Heimatverein, der in dem Neubau ebenfalls einen eigenen Raum erhält.



**GBG-Geschäftsführer Thomas Mutz (links) und Bürgermeister Sven Kaiser nehmen sich Zeit für ein gemeinsames Interview.**

**WiG:** Wie lautet denn der weitere Zeitplan für die Arbeiten an der Marienschule?

**Thomas Mutz:** Im November soll der Neubau fertig sein. Anschließend erfolgt der Umzug vom alten ins neue Gebäude. Anschließend beginnt die Sanierung des alten Schulgebäudes. Kompletzt abgeschlossen werden soll das Projekt im September 2022.

**WiG:** Und wie sieht es zurzeit bei den anderen Schulbau-Projekten aus?

**Thomas Mutz:** Am weitesten sind die Teil-Neubauten an der Gesamtschule. Der Innenausbau ist in vollen Zügen. Das erste der beiden Klassenhäuser soll Stand jetzt im Juni festgestellt sein – das zweite rund drei Monate später. An der Albert-Schweitzer-Schule (Anm. d. Red.: s.gesonderten Artikel auf S. 26) geht es ebenfalls gut voran, dort kommt die Decke bald drauf. Den Bauantrag für die Realschule An der Fleuth haben wir Anfang Februar gestellt. Hier läuft derzeit in Abstimmung mit der Schulleitung die Ausführungsplanung.

**Sven Kaiser:** Bis zu den Sommerferien wollen wir an allen Gelderner Schulen außerdem die Arbeiten für die Internetversorgung (LAN- und WLAN -Infrastruktur) abgeschlossen haben.

**WiG:** Auch die Michael-Schule soll in den nächsten Jahren saniert werden. Wie ist hier der aktuelle Stand?

**Thomas Mutz:** Wir arbeiten zurzeit in enger Abstimmung mit der Schulleitung noch an der Entwurfsplanung. Für das Projekt Michael-Schule haben wir aber noch etwas Luft, der Umbau soll ja voraussichtlich erst 2024 abgeschlossen sein.

**WiG:** Herr Kaiser, Herr Mutz, vielen Dank für das Gespräch.

**Fragen zu einem Projekt der Gelderner Baugesellschaft?**  
Glockengasse 5 | 47608 Geldern  
Telefon: 02831 - 913040  
Mail: [info@geldern-bau.de](mailto:info@geldern-bau.de)



So wie du warst

Bestattungsvorsorge -  
Für eine Abschiedsfeier nach  
den eigenen Wünschen.

**BESTATTUNGEN SPOLDERS-KEUNECKE**  
Weseler Straße 61 • 47608 Geldern • Telefon: 02831 - 5814  
www.bestattungen-spolders.de • info@bestattungen-spolders.de

**STADT  
GUT  
SCHEIN  
GELDERN**

**MIT 15% VORTEIL**

**...Mode**

Eine Aktion des Werbering Geldern e.V. | Stadtgutscheine gibt es bei den bekannten Verkaufsstellen oder online: geldern-lokal.de

## Erfolgreiche Abschlussprüfungen bei der Volksbank an der Niers

Alle acht Auszubildenden der Volksbank an der Niers haben Ende Januar ihre Abschlussprüfungen erfolgreich gemeistert! Auch wenn in diesem Jahr keine Feier stattfinden konnte, ließen Vorstandsmitglied Johannes Janhsen, Personalleiterin Dr. Elke Schax und Ausbildungsleiter Philipp Lengkeit es sich nicht nehmen, den Nachwuchsbankern zur bestandenen Prüfung zu gratulieren.



(Mittlere Reihe v.l.n.r.) Ausbildungsleiter Philipp Lengkeit, Personalleiterin Dr. Elke Schax und Vorstandsmitglied Johannes Janhsen gratulierten den Nachwuchsbankern zur bestandenen Prüfung: (obere Reihe v.l.n.r.) Leonie Raemakers, Tobias Spaltmann, Mareike Hendricks, Deborah Bockhorn, (untere Reihe v.l.n.r.) Luca Rending, Patricia Velling, Lucia Eumes und Jonathan Helm

Besondere Glückwünsche gab es für die Auszubildenden Patricia Velling und Mareike Hendricks, die im Fach „Kundenberatung“ mit der Note „sehr gut“ die Prüfungskommission der IHK überzeugten.

Philipp Lengkeit, „it Blick auf die vielversprechenden Zukunftsperspektiven für Berufsstarter: „Weiterhin suchen wir Auszubildende für das Jahr 2022. Junge Leute, die einen qualifizierten Abschluss und gute Karrierechancen anstreben, sollten sich jetzt bewerben.“www.vb-niers.de/azubi.

www.boehm-energie.de

- Heiztechnik
- Sanitärtechnik
- Energieberatung
- Holzbefuerung
- Solaranlagen
- Photovoltaik
- Altbausanierung
- Wasseraufbereitung
- Kaminsanierung
- Flüssiggasanlagen

**Andreas Böhm**  
energie natürlich nutzen  
Meisterbetrieb

47608 Geldern | Gräfenthalstr. 40 | Tel. 0 28 31 - 13 38 13

**Ristorante Pizzeria**

**All'Arco**

Wir sind weiterhin für Euch da, der Außer-Haus-Verkauf geht weiter!

**Lemkeshof in Pont • Antoniusstraße 14**  
**Tel 02831 / 872 75 • www.allarco.de**



WIR inGELDERN stellt vor:

# Unsere Ortsbürgermeister\*innen

Geldern besteht aus acht Ortschaften. WIR stellen Ihnen in dieser Ausgabe vier Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister vor. Weitere vier Vertreter des Bürgermeisters in den Ortschaften folgen in der nächsten Ausgabe.

## Geldern - Innenstadt: Walter Schröder (72)

**Beruf:** Rentner - gelernter Industrie-/Exportkaufmann - tätig gewesen als angestellter Vertriebsleiter im Maschinenbau und weltweit im Einsatz

**Hobbys:** Musik aller Art, Reisen (vor allem an die Nord- und die Ostsee), Kirche, Kunst, Theater, Tier- und Pflanzenwelt, Schwimmen, Radfahren, Spaziergänge mit Dackelhündin Lilly, typisch niederrheinische und internationale Küche.

**Mein Lieblingsort:** Der „Grüne Weg“ in Geldern. Dort geht er gern mit „Lilly“ spazieren. Außerdem der Gelderner Wochenmarkt.

**Mail:** walter\_h.-schroeder@t-online.de



## Kapellen an der Fleuth: Andrea Dahmen (51)

**Beruf:** Industriekauffrau. „Ich arbeite für unsere EDEKA-Märkte und bei Viehhandel Gejo Boerkamp im Büro“.

**Hobbys:** Ausgedehnte Spaziergänge mit Familienhund Mia, Kochen und Genießen, sich mit Freunden treffen und Tanzen.

**Mein Lieblingsort:** Der Weg neben der Fleuth, richtig schön zum Spazieren und ein Teil meiner Runde um ganz Kapellen herum.

**Kontakt:** Mobil: 0171 - 1293145

## Hartefeld: Friedhelm Dahl (65)

**Beruf:** Automobilkaufmann (seit September 2020 im Ruhestand).

**Hobbys:** Modelleisenbahn, Oldtimer/ Youngtimer, Garten, Reisen.

**Mein Lieblingsort:** Die „Allee der Festkettenträger“ am östlichen Ortsrand Hartefelds lädt ihn immer wieder zum Spazieren ein.

**Kontakt:** Mobil: 0171 - 9203230



## Lüllingen - De Klus: Julia Janßen (26)

**Beruf:** Supply Chain Spezialist, EDEKA Rhein-Ruhr Stiftung & Co. KG.

**Hobbys:** Reisen, kochen, spazieren, Gesellschaftsspiele - das natürlich am liebsten mit Freunden und mit der Familie.

**Mein Lieblingsort:** Die neuen Bänke am Rochusweg. Nach einem langen Spaziergang kann man dort gut verweilen und ins Dorf gucken.

**Mail:** Julia\_Janssen2112@gmx.de

**KEUCK**  
50 Jahre  
KOMFORT ERLEBEN

Issumerstr. 15-17  
Mo-Fr: 9 bis 18.30 Uhr  
Sa.: 9 bis 14.00 Uhr

02831-80008  
info@keuck.de  
www.keuck.de

FOLGEN SIE UNS. Erleben Sie das Leben unser Buchhandlung digital.

Die Tischlerei Frank Untermann ist Mitglied der Kooperation KOMFORT ERLEBEN und der Handwerkskooperation BAU MANUFAKTUR NIEDERRHEIN.

**Tischlerei Untermann**  
...mehr Wohnkomfort für Ihr Leben

Am Nierspark 8 · 47608 Geldern · Tel.: 0 28 31 - 98 81 48

# Anträge auf finanzielle Förderung bis zum 9. April stellen

## E-Lastenräder für die Region



Jetzt heißt es schnell sein, wenn man seine Lastenrad-Pläne günstig in die Tat umsetzen möchte. Die Idee, immer mehr Alltags- und Einkaufsfahrten mit dem Lastenrad zu erledigen und dafür das Auto mal stehenzulassen, hat auch den Verein „Leistende Landschaft“ („LeiLa“) in der hiesigen LEADER-Region der Kommunen Geldern, Kevelaer, Straelen und Nettetal auf den Plan gerufen. Gesucht werden zwölf Interessenten, die eine Förderung für den Kauf eines E-Lastenrads erhalten möchten. „Die Bewerber können etwa Vereine, Dorfgemeinschaften, Kitas, Unternehmen oder Pri-

*Das findet auch „Geldino“ (hinten) gut: Mit ein bisschen Glück wird der Traum vom Lastenrad finanziell gefördert. Darauf weisen Gelderns Mobilitätsexperte Heinz-Theo Angenvoort, Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt, und Ariane Grawe vom Verein Leistende Landschaft e.V. (von links) hin.*

vatpersonen sein“, erklärt Ariane Grawe von „LeiLa“. Jeder der künftigen E-Lastenradnutzer zahlt 25 Prozent des jeweiligen Kaufpreises. Der Verein Leistende Landschaft e.V. fördert die Anschaffung eines E-Lastenrades mit 65 Prozent

aus LEADER-Mitteln. „Zehn Prozent steuern die vier Kommunen bei“, ergänzt Heinz-Theo Angenvoort von der Stabsstelle Umwelt, Klima, Mobilität und Nachhaltigkeit der Stadt Geldern. Insgesamt darf das E-Lastenrad jedoch inklusive Zubehör höchstens 5.000 € (brutto) kosten.

### So bekommt man den Zuschuss

Die Interessenten füllen einfach den im Netz unter <https://www.leader-leila.de/home/aktuelles/was-gibt-es-neues/> bereitgestellten Bewerbungsbogen aus und begründen kurz, wie und wofür Sie das E-Lastenrad zukünftig nutzen möchten. Wichtig ist, dass die Nutzung im Einklang mit den regionalen Zielen des Vereins steht. Beispiel gefällig? „Sicherung der Funktionalitäten in den Ortschaften“ oder „Stärkung des generationsübergreifenden Zusammenlebens“ oder schlicht der Umwelt- und Klimaschutz.

Aus allen eingegangenen Bewerbungen wird eine Jury die geeigneten Kandidaten heraussuchen.

Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt: „Allerdings muss man schnell sein. Bewerbungsschluss ist der 9. April 2021.“

### Woher kommt das Geld?

Leader finanziert sich durch Mittel des europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums und aus Mitteln des Landes.

### Weitere Informationen im Netz

[www.leader-leila.de](http://www.leader-leila.de)

Kontakt: [ariane.grawe@leader-leila.de](mailto:ariane.grawe@leader-leila.de)



**Diamant**  
BEWEGT SEIT 1885





Diamant Mandara Deluxe+  
Motor: Bosch Performance  
**Preis: 3099,- €**

**Hartstr. 15 - 17, 47608 Geldern**  
[info@gelderner-fahrradprofi.de](mailto:info@gelderner-fahrradprofi.de)  
[www.gelderner-fahrradprofi.de](http://www.gelderner-fahrradprofi.de)










# Straßenparty und Straßenmalwettbewerb Werbering plant, was möglich ist

Nach einem Jahr Corona Pandemie stehen viele Veranstalter wieder vor der Frage, was kann man in diesem Jahre veranstalten und was nicht? Eine ständige Anpassung an die aktuellen Infektionszahlen ist wichtig und richtig, aber auch das Bedürfnis, gerade im Sommer wieder im Freien zu sein, Freunde zu treffen und zu feiern.

Dieser schwierigen Aufgabe stellt sich der Vorstand des Werberings Geldern und erarbeitet sowohl für die Straßenparty als auch für den Straßenmalwettbewerb angepasste Konzeptionen. „Wir werden sicherlich keine Straßenparty wie gewohnt erleben können“, so Gabi Engelke, Vorstandsmitglied des Werbering Geldern, „große Bühnen, tolle Bands und hunderte Zuschauer vor der Bühne sind in diesem Jahr einfach nicht denkbar.“ Vielleicht dürfen die Gaststätten in der City ihre Außengastronomie nutzen und dabei unter Beachtung der Corona Hygieneregeln Sitzplätze vergeben und ihre Gäste bewirten. Alles natürlich mit genügend Abstand, Desinfektionsmitteln und Masken. „Vielleicht dürfen wir Straßenkünstler, wie Gaukler und Musiker in den Straßen einsetzen oder auch Trödelstände auf Abstand einplanen?“, hofft Karla Leurs, Urgestein der Straßenparty und eine der drei Vorsitzenden der Werbergemeinschaft.

Es ist nicht leicht, aber aufgeben und einfach alles absagen, ist für den Werbering Geldern keine Option. So trifft man sich regelmäßig zu Videokonferenzen und überlegt machbare Dinge, um diese dann mit dem Ordnungsamt der Stadt Geldern abzustimmen. „Die Gesundheit unserer Bürger und Besucher hat dabei absoluten Vorrang“, so Barbara Valkysers, ebenfalls eine der Vorsitzenden.

So bleibt abzuwarten, wie sich die ganze Situation entwickelt und was machbar ist. Ein wichtiges Zeichen für die Macher im Werbe-



Videokonferenz beim Werbering Vorstand

ring wird sein, ob und in welchem Umfang die Gelderner Pfingstkirmes stattfinden kann. „Dann wissen wir mehr und können schauen, was zum Termin der Straßenparty geht“, so Martin Kempkens, dritter im Bunde der Vorsitzenden. Man muss sicherlich von Termin zu Termin planen und evtl. auch in Kauf nehmen, dass die ganze Arbeit umsonst ist. Ähnliches gilt für den Straßenmalwettbewerb, zu dem der Straßenmusikwettbewerb, der Kunst- und Kreativmarkt ebenso gehören, wie ein neuer Graffiti-Event. Es bleibt spannend.



Im Sommer 2015 bringt Sebel mit seinem Hit „Rock N Roll Leben“ das geldernseiner Festival auf Touren.

Am 16. März 2020 schreibt und veröffentlicht derselbe Musiker den Song „Zusammenstehen“. Es heißt in seinem Text: „... auch wenn es droht, dass es alles auseinanderreißt ... Ich glaube an das Gute und hör' damit nicht auf!“

Zu dieser Zeit können sich die meisten von uns nicht vorstellen, dass wir noch heute mit einer Pandemie leben müssen - auch nicht die Umstände, Maßnahmen, Meinungen, Strömungen und Launen, die diese Pandemie in unser Leben trägt.

Ich habe das Glück, „Good Vibrations“ erleben zu dürfen - in meiner Familie, in meinem Beruf und bei meinen Hobbies.

Fast mein ganzes Leben lang kann ich als leidenschaftlicher Musiker in Formationen wie „Bouteille d'eau“, „The Crazy Sewing Machine“, „Larifikasi“, „Ion Tichy“, im Chor und in der „Theaterwerkstatt“ von Haus Freudenberg, mit der „Oktoberrevolution“ oder bei ZASTROW aktiv sein, beim Kulturkreis Gelderland und geldernseiner Festival mitgestalten.

Unzähligen Menschen bin ich begegnet und habe dies persönlich und musikalisch genossen.

Ich erinnere mich an zwei Titel, die in dieser Zeit Mutmacher für uns alle sein können. Der eine von Stefan Stoppok 2002 verfasst, der andere 2009 von KLEE - 2020 in Kooperation mit ZASTROW und Haus Freudenberg realisiert.

Aufgaben lösen oder nicht  
Keine Frage von Cleverness eher die Sicht  
Hält die Welt dich gefangen  
oder gibt sie dir Halt  
Interessiert dich dein Nachbar  
oder lässt er dich kalt ...  
Beweg dein Herz zum Hirn  
Schick beide auf die Reise  
Tanz, tanz, tanz aber dreh dich nicht  
Dreh dich nicht im Kreise  
(S. Stoppok 02)

und  
Wir teilen das Glück wenn wir  
alle schönen Dinge zusammen machen ...  
Wir halten zusammen an jedem neuen Tag  
Wir leben zusammen, sind füreinander da.  
(KLEE 09/20)

Ich glaube an das Gute  
und ich hör' damit nicht auf!

Felix Pickers




Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 18.30 Uhr und Sa. 9 – 13 Uhr  
Venloer Straße 93 | 47608 Geldern | Tel.: 02831 - 9735 15

**... und wir bewegen etwas in der  
Fahrradstation GELDERN**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9 – 16.30 Uhr und Fr. 9 – 15 Uhr  
Brühlscher Weg 4 | 47608 Geldern | Tel.: 02831 - 97467 02

**E-Mail: fahrrad@lebenshilfe-gelderland.de**

Raffinierte Arrangements aus Rosen

## BLUMIGER GLANZ FÜR TAFEL & GARTEN

Ob Hochzeit, Konfirmation oder Geburtstag: es gibt viele Gründe zu feiern. Gedeckte Tafeln erhalten durch passende Blumen ihren festlichen Glanz. Für gelungene Arrangements aus Rosen aller Art sorgt die Gärtnerei Kempkens aus Geldern.

Für Bernd Kempkens sind Rosen eine Herzensangelegenheit. Er sorgt mit seinen Gartenrosen für wunderschöne Gärten in der Umgebung und darüber hinaus.

Es hat sich herumgesprochen, dass er gerne und gut berät, die Kunden betreut, und Ihnen so machen Tipp gibt.

Vor Ort können Gestelle und Rankhilfen bestellt werden, diese werden in eigener Handarbeit gefertigt und können jede Rose perfekt in Szene setzten. Bernd Kempkens verkauft zum größten Teil ARD Sorten die sich durch gute Qualität und Robustheit auszeichnen.

Die Kunden schätzen die hervorragende Qualität und Betreuung, fast alle werden zu Stammkunden und kommen regelmäßig wieder. Zu jeden Anlass werden in seiner Floristik wunderschöne Sträuße gebunden, sowie Gestecke und Arrangements für festliche Anlässe.

Für alle Interessierten und Neugierigen steht das Team der Gärtnerei Kempkens mit Rat und Tat bereit.



Krefelder Str. 67  
47608 Geldern  
Tel.: 0 28 31 - 89 48 5  
info@rosen-kempkens.de  
www.rosen-kempkens.de

Öffnungszeiten:  
Mo.- Fr. 08.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 08.00 - 13.00 Uhr  
So. 10.00 - 12.00 Uhr



# STADT GUT SCHEIN GELDERN



MIT  
**15%**  
VORTEIL

... Bücher

Eine Aktion des Werbering Geldern e.V. | Stadtgutscheine gibt es bei den bekannten Verkaufsstellen oder online: geldern-lokal.de



## Das eigene Zuhause. Leichter als gedacht.



Ob Haus oder Wohnung – finden und finanzieren Sie mit der Sparkasse ganz einfach Ihre eigene Traumimmobilie.

Jetzt beraten lassen.

sparkasse-krefeld.de

 Sparkasse  
Krefeld



**Ab sofort kostenlos testen lassen:**

## **Corona-Schnelltestzentrum im Bürgerforum**

**S**chnell reagiert haben Apotheker Philipp-Petja Kramer, die DLRG-Ortsgruppe Geldern-Walbeck und die Stadt Geldern: Nachdem sich seit dem 8. März alle Bürger einmal wöchentlich kostenlos auf das Corona-Virus testen lassen

können, ist dies auch im Gelderner Bürgerforum möglich. Die Partner richteten direkt neben der Gelderner Stadtverwaltung ein Schnelltestzentrum ein. Für ausreichende Parkmöglichkeiten ist gesorgt. Tests sind möglich von montags bis samstags.

Philipp-Petja Kramer: "Testen lassen kann sich allerdings nur, wer vorher einen Termin vereinbart hat. Spontane Tests sind nicht möglich. Die Termine können bequem und unkompliziert über ein Online-Portal gebucht werden - auch schon Tage im Voraus." Dabei, so Kramer weiter, werden freie Termine und mögliche Uhrzeiten direkt angezeigt. Bürgermeister Sven

Kaiser: „Den Zugang zur Terminplattform finden die Bürger einfach auf der Internetseite der Stadt Geldern unter [www.geldern.de/corona](http://www.geldern.de/corona) unter dem Punkt „Schnelltestzentrum“. Oder man gibt direkt den folgenden Link ein: <https://app.no-q.info/testzentrum-geldern-buergerforum/checkins#>

Nach der Terminvereinbarung wird eine Bestätigung per Email verschickt.

Diese enthält auch eine Einverständniserklärung zur Durchführung des Schnelltests, die die Bürger ausgedruckt und unterschrieben zum Termin mitbringen müssen. Lange Wartezeiten sind damit ausgeschlossen. Der Test dauert im Regelfall weniger als fünf Minuten. Das Ergebnis wird etwa 15 Minuten danach per E-Mail übermittelt. Testen lassen darf sich im Schnelltestzentrum nur, wer keine Symptome (zum Beispiel Husten oder Erkältung) hat. Philipp-Petja Kramer: „Wer bereits Symptome hat und



<< [www.geldern.de/corona](http://www.geldern.de/corona)

<https://app.no-q.info/testzentrum-geldern-buergerforum/checkins#> >>



sich testen lassen möchte, sollte Kontakt zu seinem Hausarzt aufnehmen oder die kostenlose Telefonnummer 116 117 wählen, um einen Termin für einen PCR-Test zu ver-

einbaren. Wir führen im Bürgerforum lediglich sogenannte Antigen-Schnelltests durch, die nicht zu verwechseln sind mit Laien- oder Selbsttests."

**In der Sporthalle der Sekundarschule:**

## **Zweite Impfstelle kommt nach Geldern**

**D**iese Entscheidung spart vielen Menschen Zeit und Kosten: Der Kreis Kleve richtet in Sporthalle der Sekundarschule Niederrhein an der Anne-Frank-Straße in Geldern eine zweite Impfstelle ein. „Gemeinsam mit Bürgermeister Sven Kaiser konnten wir nun den Startschuss für die vorbereitenden Arbeiten geben“, so Landrätin Silke Gorißen.

Geplant seien zwei Impfstraßen für bis zu 400 Impfungen am Tag. „Dies kann jedoch nicht den gesamten Bedarf an Impfterminen im südlichen Kreisgebiet abdecken. Deshalb werden auch künftig Bürgerinnen und Bürger aus den südlichen Kommunen ins Impfzentrum nach Kalkar fahren.“

Nach derzeitigem Kenntnisstand sollen in Geldern Impfungen bei den Über-80-Jährigen mit dem Biontech-Pfizer-Wirkstoff erfolgen. Umbuchungen bereits bestehender Termine im Impfzentrum in Kalkar werden nicht möglich sein.



*Gute Orientierung bietet ein Blick von oben auf die Sekundarschule. Unten zu sehen ist die Anne-Frank-Straße und links am Bildrand die Fleuth. Das Foto entstand vor dem Beginn des Erweiterungsbaus an der Gesamtschule.*

Gemeinsam mit Gelderns Bürgermeister Sven Kaiser sei schnell klar gewesen, dass die Turnhalle an der Sekundarschule für die geplante zweite Impfstelle geeignet ist. Sven Kaiser: „Sowohl für die Menschen als auch für die Ak-

zeptanz des Angebotes ist es wichtig, dass wir in Geldern eine Impfstelle einrichten können. Die Sekundarschule in Geldern ist zudem gut erreichbar. Für die rasche Abstimmung bin ich Frau Gorißen sehr dankbar.“

Der Kreis Kleve arbeitet nun mit dem Weezer Unternehmen Conx an der Raumplanung. Vorgeschrieben sind Eingangs-, Wart- und Impfbereiche sowie Flächen für vorbereitende Arbeiten.

# WirsinG sucht den Geldern-Kenner

Ein Jahr schon Corona. Kein treffen mit Freunden, kein Restaurant Besuch, kein Kino. So ein Jahr gab es noch nie. WirsinG möchte in dieser Zeit helfen. Machen sie einen Spaziergang durch die Gelderner City, verbunden mit einem Rätsel. "Wie gut kennen Sie Geldern". Es sind die fotografierten Objekte zu finden und die Fragen zu beantworten.

Es wird nicht einfach sein alle Aufgaben zu lösen. Durch ein Punkte-system können wir die besten Geldern Kenner ermitteln. Den Bogen bit-

te an Jürgen Heidemann, Birkenallee 1, 47608 Geldern oder per Mail an [info@wirsin-geldern.de](mailto:info@wirsin-geldern.de) senden. Einsendeschluß ist der 18. April 2021.

Bei Punktgleichheit entscheidet das Los. Bekanntgabe der Gewinner Mitte Mai. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Auf die besten "Geldern Kenner" warten Einkaufsgutscheine von 150 €, 100 €, 50 € und 7x 10 €. Viel Spaß. Unter [www.wirsing-geldern.de](http://www.wirsing-geldern.de) gibt es ein Video und den Antwortbogen zum herunterladen.

	Wie heißt diese Figur?	2
	Name des Künstlers?	4

	Wo ist diese Pforte zu finden?	4
	Wohin führt sie?	4

	Wo steht der Stein?	4
	Wie heißt der Stein?	4

	Wo finden wir diese Uhr?	4
	Was ist das Besondere der Uhr?	6

	Welcher Kirche gehört die Turmspitze?	4
	1945 bis auf die Grundmauern zerstört. Wiederaufbau und Einweihung wann?	8

	Wo ist diese Haustür?	4
--	-----------------------	---

	Wo ist dieses Relief?	4
	Welche Geschäfte waren dort?	
	Heute und früher	8

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

	Wie heißt der Brunnen zu dieser Figur?	4
	Namen der Figuren auf dem Brunnen ?	8

	Wo finden wir den Drachen?	4
	Welche Fabrik war hier früher?	8

	Wo sind diese Symbole?	4
--	------------------------	---

	Welcher Kirche gehört die Turmspitze?	4
	Die Kirche wurde 1339 als Klosterkirche errichtet. Wie hieß das Kloster?	8

	Wo befindet sich dieser Türgriff?	4
	Welches Geschäft war hier vorher?	
	Was stellt der Türgriff dar?	8

	Wo befindet sich das Mosaik?	4
	Wie heißt das Haus?	
	Wie heißt der Künstler?	8

	Wo befindet sich diese Statue?	4
	Was stellt die Statue dar?	4

	Zu welcher Kirche gehört diese Kreuz?	6
	Wie heißt das Kreuz?	6

Telefon \_\_\_\_\_

Mail \_\_\_\_\_





**Herzinsuffizienz gehört zu den am häufigsten diagnostizierten Herzleiden. Hinter dem sperrigen Begriff verbirgt sich eine Erkrankung mit hohem Risiko. Insuffizienz, wörtlich Unvermögen oder Unzulänglichkeit, bedeutet nicht weniger, als dass das Herz keine ausreichende Leistung mehr zeigt. Im Volksmund spricht man deshalb von einer Herzschwäche.**

#### Warum ist das so gefährlich?

Aufgabe unseres Herzens ist es, Blut durch den Körper zu pumpen. Zwischen 50 und 100mal schlägt das Organ bei gesunden Erwachsenen pro Minute und bringt damit etwa 5 Liter Blut auf den Weg, bei Maximalbelastung ist eine Steigerung auf das 6-fache möglich. Es versorgt alle Zellen mit Sauerstoff und Nährstoffen. Ist das Herz zu schwach, können Zellen unterversorgt sein, sogar absterben.

#### Wie kommt es dazu?

Die Ursachen für eine Herzinsuffizienz sind vielfältig. Sie reichen von einer koronaren Herzkrankheit, also einer sogenannten Verkalkung der Herzkranzgefäße, über einen unbehandelten Bluthochdruck oder Herzrhythmusstörungen bis hin zur akuten Herzmuskelentzündung. Betroffene gibt es quer durch alle Altersgruppen.

#### Woran erkenne ich eine Herzschwäche?

Erste Anzeichen für eine unzureichende Herzleistung sind Atemnot und Husten sowie schnelle Erschöpfung. Körperliche Belastungen fallen

## Das schwache Herz

zunehmend schwerer. Im weiteren Verlauf der Erkrankung treten oft Wassereinlagerungen und damit verbunden eine Zunahme an Gewicht auf. Auch häufiges nächtliches Wasserlassen kann ein Symptom sein.

#### Kann man die Herzinsuffizienz behandeln?

Behandeln ja, heilen meist nein. Die gute Nachricht ist, dass sich die Behandlungsoptionen in den vergangenen Jahren enorm erweitert und verbessert haben.

#### Schwerpunkt Herzinsuffizienz im St.-Clemens-Hospital Geldern

„Die Herzinsuffizienz gehört zu den häufigsten Erkrankungen, die wir in unserer Klinik behandeln“, erklärt Dr. med. Franz Kalscheur, Chefarzt der Klinik für Kardiologie im St.-Clemens-Hospital. Der erfahrene Experte baut dabei auf eine möglichst breit angelegte medizinische Versorgung seiner Patienten. „Es kann nicht unser Ziel sein, die Symptome zu behandeln. Wir müssen auch die Ursachen diagnostizieren und wenn möglich therapieren, zum Beispiel bei einem Bluthochdruck, bei Zuckerkrankheit oder verengten Herzkranzgefäßen. Eine Anpassung des Lebensstils gehört ebenso zu den lebensverlängernden Maßnahmen wie die Einstellung auf geeignete Medikamente. Auch ein Herzschrittmacher kann eine Option sein“, so der Chefarzt weiter.

Weil so viele unterschiedliche Faktoren eine Rolle spielen und die Anforderungen an Kenntnisse und Fertigkeiten der behandelnden Ärzte stetig steigen, bietet die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK) seit 2018 einen Zertifizierungsprozess für spezialisierte Kompetenzen in der Herzinsuffizienzbehandlung an. Als einer der ersten hat Dr. med. Franz Kalscheur nach Beibringung entsprechender Nachweise diese Zusatzqualifizierung erlangt. Das Zertifikat wurde im Januar 2021 übergeben.

#### Klinik für Kardiologie

Die Klinik für Kardiologie im St.-Clemens-Hospital ist eine voll ausgestattete Fachabteilung für die konservative und interventionelle Behandlung von Herzerkrankungen. Vereinfacht gesagt bietet die Klinik alle Leistungen mit Ausnahme von Herzoperationen. Für Notfälle ist das Team der Abteilung rund um die Uhr im Einsatz.

**Chefarzt Dr. med. Franz Kalscheur ist Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie und Intensivmedizin. Er verfügt über Zusatzqualifikationen in der interventionellen Kardiologie, für spezielle Rhythmologie und aktive Herzrhythmusimplantate sowie – jetzt neu – für die Behandlung der Herzinsuffizienz.**

**Die Behandlung im St.-Clemens-Hospital kann ausschließlich stationär erfolgen**



**Monika Thiel**  
 Kosmetik | Nageldesign | Permanent Make-up  
 Dauerhafte Haarentfernung | Fußpflege

Neufelder Weg 101  
 47608 Geldern

Telefon: 028 31 - 98 09 29  
 Mobil: 0173 - 271 22 48  
 E-Mail: m-w-oase@hotmail.de

Termine nach Vereinbarung



Rohbauarbeiten abgeschlossen - Innenausbau beginnt bald

## Neubau an der Albert-Schweitzer Schule

*Die Klinkerarbeiten für den Neubau an der Albert-Schweitzer-Grundschule sind schon weit fortgeschritten. Hier eine aktuelle Aufnahme von der Baustelle.*



*So soll sie nach Abschluss der Arbeiten aussehen: die Albert-Schweitzer-Schule.*

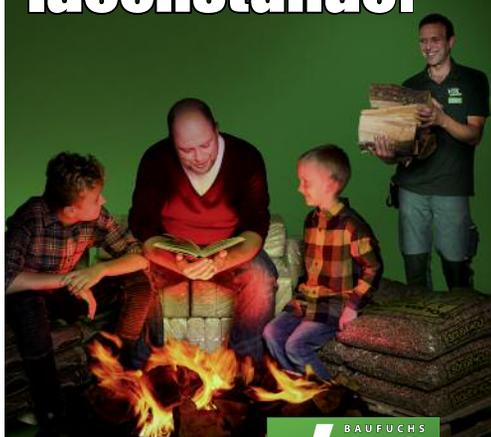
Wer durch den Neubau an der Albert-Schweitzer-Schule läuft, kann sich schon gut vorstellen, wie das neue Schulgebäude aussehen wird, wenn es im Sommer dieses Jahres fertiggestellt sein wird. Denn die Gebäudehülle steht mittlerweile komplett, alle Wände wurden gesetzt und auch die Decke für das Dachobergeschoss wurde Ende März betoniert. Die Grundschule an der Schlossstraße ist eine der Gelderner Schulen, die derzeit umfassend von der Gelderner Baugesellschaft (GBG) um einen Erweiterungsbau erweitert und anschließend saniert wird.

Die Rohbauarbeiten sind nun soweit abgeschlossen. Die spätere Struktur lässt sich gut erahnen. Insgesamt entstehen fünf Klassenräume im Neubau - mit jeweils einem Differenzierungsraum. Über zwei Treppenhäuser mit direktem Ausgang wird der Schulhof erreicht. Auch einen Aufzug wird es geben. Jede Etage erhält außerdem ein rollstuhlgerechtes WC. Im Erdgeschoss entsteht zudem eine Mensa mit großer Glasfassade und angegliederter Schulküche. Die Mensa wird separat vom Schulbetrieb nutzbar sein. Im Erdgeschoss befindet sich auch der gesamte Bereich für den "Offenen Ganztag". Durch die Bauweise mit Fertigteilen waren die Fortschritte auch für den außenstehenden Betrachter immer sehr gut sichtbar. Allein der Blick auf die Men-

ge der verbauten Fertigteile verrät die Größe des Projekts: „Insgesamt werden für den Neubau 54 Vollfertigteile-Stützen, 140 Vollfertigteile, 130 Halbfertigteile und 181 Deckenelemente verbaut“, berichtet Ernst-Christian Gerats, Architekt bei der Gelderner Baugesellschaft. Der Entwurf, die Architektur-Planung und Ausschreibung sowie die Bauleitung erfolgt zusammen mit Bautechniker Jan Spickmann und wird somit vollumfänglich durch die GBG selbst erbracht.

Auch die Fassadengestaltung nimmt immer konkretere Formen an. Die Klinkerarbeiten haben bereits vor einigen Wochen begonnen und im März wurden die ersten Fenster eingebaut. Wenn die Gebäudehülle dicht ist, geht es anschließend mit dem Innenausbau weiter. Nach den Sommerferien soll der Umzug der Schule in den Neubau erfolgen. Anschließend beginnt die Sanierung im Bestandsgebäude. Dessen Dach wurde bereits 2020 erneuert. Im Sommer 2022 soll das Projekt „Albert-Schweitzer-Schule“ komplett abgeschlossen sein.

# Kleine Ideenstunde.



**VOS**  
 BAUFUCHS  
 DER IDEEN-BAUMARKT

ICH HAB DA EINE IDEE!  
 Geldern • Kevelaer

[www.baufuchs-vos.de](http://www.baufuchs-vos.de)

### Unsere GENUSSWELT



WEIN & TABAK GENUSSWELT | WEIN- & TABAKHAUS HÜSKES  
 Harttor 29/31 · 47608 Geldern · Tel. 02831/24 62  
 info@wein-und-tabakhaus.de · www.wein-und-tabakhaus.de



## professioneller Service rund ums Auto!

Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.



**Reifen Dercks GmbH** · Zeppelinstr. 39 · 47608 Geldern  
 Tel.: 0 28 31-8 64 66 · [www.dercks-reifen.de](http://www.dercks-reifen.de) · [www.dercks-tuning.de](http://www.dercks-tuning.de)



# Vißer

Gut bedacht.

## Handwerk mit Herz & Verstand.

Qualität für Dach und Haus am Niederrhein.

[www.visser-dach.de](http://www.visser-dach.de)



# Haus Boeckelt: Das sind wir!

**A**ls wir im Kollektiv überlegten, welches Thema wir in der neuen Ausgabe der WIR inGELDERN veröffentlichen, hatten unsere jungen Mitarbeiter/innen die Idee, die Frage „Warum lebe ich im „Haus Boeckelt“, warum gebe ich mein Elternteil bzw. Angehörige/r in die Obhut des Hauses und warum arbeite ich hier?“ an die hier angesprochenen Betroffenen zu richten.

Die Antworten waren teilweise so ausführlich, dass sie aus Kapazitätsgründen in dieser Anzeige nur stark eingekürzt – jedoch sinngemäß – wiedergegeben werden können. Die Originalkommentare können Sie auf unserer Homepage [www.hausboeckelt.de](http://www.hausboeckelt.de) nachlesen.

## Das meinen...

### ...unsere Bewohner/innen:

**Bernhard Rubisch:**

„Hier gibt's die schönsten Pflegerinnen! Die Pflege ist wunderbar! Es ist einfach schön hier!“



**Heinrich Kersten:**

„Ich bin gerne hier, weil die Pfleger\*innen so nett sind und ich mich hier wohl fühle.“



Hier fühle ich mich verstanden.

## Das meinen...

### ...unsere Mitarbeiter/innen:



**Stefanie Methner**

(Pflegehelferin): „Das gesamte Team und die Bewohner\*innen gefallen mir.“

Den Bewohner\*innen zu helfen macht mir besonders Spaß – und das ganze ohne Druck.“

**Anna Radtschenko**

(Hauswirtschaft): „Ich arbeite gerne hier, weil ich meine Arbeit und meine Leute liebe!“



**Ludwig Klaassen**

(Soziale Betreuung): Ich schätze an meiner Arbeitsstelle die familiäre Atmosphäre und den direkten Kontakt, den man dadurch miteinander hat und dass alles persönlich ist. Besonders schön ist auch, dass stets zum Wohl und im Interesse der Bewohner\*innen gearbeitet wird.“



**Aylin Stermann**

(Pflegefachkraft): „Ich hatte hier mein erstes Bewerbungsgespräch nach 7 Jahren, nie war eins so locker und cool wie dieses. Das Arbeiten hier ist wie Luxusurlaub ohne Zeitdruck. Die individuelle Pflege macht die Arbeit hier aus.“



**Selina Manca** (Pflegefachkraft): „Ich fühle mich hier zu Hause, – das Team, der Zusammenhalt, das Familiäre schätze ich.“



## Das meinen...

### ...die Angehörigen unserer Bewohner/innen:



**Michael Kersten:** „Es wird sich um meinen Vater gekümmert, als wäre es der eigene. Jede(r) Mitarbeiter/in begegnet mir mit einem Lächeln im Gesicht, man merkt, dass sie ihren Job lieben und von Herzen machen.“



**Nicole Schultes:** „Meine Mutter hat Demenz, Haus Boeckelt war wie nach Hause kommen. Sehr liebevolles und einfühlsames Personal. Ich hatte von Anfang an ein gutes Gefühl, hier wird die Würde des Menschen bewahrt.“



**Bettina und Uwe Greif:** „Wir sind durch Freude auf dieses, schöne, familiäre Haus aufmerksam gemacht worden. Genau das, was wir für unsere Mutter gesucht haben! Alle Mitarbeiter/innen sind jederzeit mit Hingabe für die Bewohner im Einsatz.“

Haus Boeckelt als Arbeitgeber nimmt jede\*n Angestellte\*n individuell wahr und ernst. Die Führungskräfte gehen auf die Wünsche und Bedürfnisse der Mitarbeitenden ein und legen darauf wert, dass sich alle bei der Arbeit wohl fühlen. Dazu bietet die Geschäftsleitung einige Angebote zur Förderung des Wohlbefindens der Mitarbeitenden an, zu diesen zählen:

- Präventionsprogramm der AOK „Gesunde Pflegeeinrichtung“
- Monatliche Massage durch Physiotherapiepraxis Borgmann
- „Monatliches Schlemmern“ (Mitarbeiter\*innenfrühstück/ Pizzaessen) – abwechslungsreiches und leckeres Buffet, ausgegeben von den Führungskräften
- Monatliche Entspannungseinheiten für Mitarbeitende durch die Leiterin des Sozialen Dienstes, Marisa Herberhold
- 30 Urlaubstage im Jahr
- Flexible Dienstplangestaltung und frühe Dienstbekanntgabe
- Kleine Extras bei engagierten Einsätzen (Tank- oder Amazongutscheine etc.)

Machen Sie sich gerne einen eigenen Eindruck von unserer Einrichtung und lassen Sie sich davon überzeugen, dass Pflege und Betreuung von Senioren/innen so viel geben kann.

Besuchen Sie uns gerne auf Facebook und Instagram und gewinnen Sie einen Eindruck! Selbstredend auch auf unserer Homepage.



**HAUS BOECKELT GMBH**

Lessingstr. 6-8 | 47608 Geldern | Tel. 02831-4341

[www.hausboeckelt.de](http://www.hausboeckelt.de)

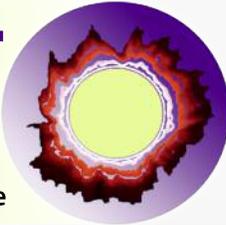
[/hausboeckelt](https://www.facebook.com/hausboeckelt)

[@hausboeckelt](https://www.instagram.com/hausboeckelt)



## Dietmar Krebber

- Vor-Ort-Energieberater (BAFA)
- Passivhaus - Beratung & Planung
- KfW-Effizienzhaus-Experte
- Energieberater für Baudenkmale



- Energieberatung nach BAFA
- Beratung & Planung bei Sanierung und Neubau
- Fördermittelberatung & Baubegleitung

Klumpenweg 23 · 47608 Geldern

Tel.: 0 28 31 - 51 57 oder 0173 - 90 80 557

Internet: [www.vor-ort-energieberater.net](http://www.vor-ort-energieberater.net)

*Wohlfühlen & sparen!*

## „Unterstützung bis ins hohe Alter“ Neue Leitung für das ambulante Caritas-Pflegeteam in Geldern



Staffelübergabe beim Ambulanten Pflegedienst der Caritas in Geldern: Der neue Leiter Michael Müller und ehemalige Leiterin Gisela Bier

Zum Jahresbeginn hat Michael Müller die Gesamtleitung des Ambulanten Pflegedienstes des Caritasverbandes in Geldern übernommen. Er ist damit für die drei Gelderner Pflegeteams verantwortlich, die mit rund 70 Mitarbeitenden über 330 Patientinnen und Patienten in ihrer häuslichen Umgebung betreuen. Die vormalige Leiterin Gisela Bier, die nach fast 30 Jahren Arbeit bei der Caritas mit reduziertem Stundenumfang künftig beruflich etwas kürzer treten wird, weiß die vielfältigen Aufgaben bei Müller in guten Händen. Unmittelbar nach seiner Ausbildung startete der Gesundheits- und Krankenpfleger in der ambulanten Pflege beim Caritasverband Geldern-Kevelaer und übernahm im Jahr 2017 eine Stellvertreterposition. Am Leistungsversprechen hält auch der neue Leiter fest: „Durch unsere vielfältigen Angebote werden wir Patienten und Angehörige weiterhin bestmöglich dabei unterstützen, bis ins hohe Alter ihr Leben in der gewohnten Umgebung daheim verbringen zu können.“ Neben der klassischen Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaft, Alltagsbegleitung bietet die Caritas kostenlose Beratung rund um das Thema Pflege. „Ob Betreuung, Vorsorge oder Hilfsmittel: Wir sind kompetente Ansprechpartner und unterstützen die Seniorinnen und Senioren - auch bei Anträgen zur Pflegeversicherung, Wohnraumanpassung und weiteren Aufgaben“, so Müller. An Bedeutung gewinne auch der ambulante Hospizdienst für schwerstkranken und sterbende Menschen. Müller: „In Zusammenarbeit mit dem Palliativnetzwerk Niederrhein sorgt der Pflegedienst der Caritas dafür, dass ein selbstbestimmtes Leben bis zuletzt zu Hause geführt werden kann. Diesen vielfach gehegten



Wunsch helfen wir zu erfüllen.“ Infos und Kontakt zum Ambulanten Pflegedienst und den Unterstützungsleistungen für Senioren der Caritas unter 02831 1322955 oder

[www.caritas-geldern.de/senioren](http://www.caritas-geldern.de/senioren)

# STADT GUT SCHEIN GELDERN



Eine Aktion des Werbering Geldern e.V. | Stadtgutscheine gibt es bei den bekannten Verkaufsstellen oder online: [geldern-lokal.de](http://geldern-lokal.de)

„Es gibt ihn noch: Service!“



Fachberatung



Lieferung



Meisterservice



Satmontage

**Mein Service**  
macht den Unterschied.

---

Ob vor oder nach dem Kauf: Meine Serviceleistungen lassen keine Wünsche offen.



## Hornbergs

Spezialist für Haushalts- und Unterhaltungselektronik  
Kundendienst - Meisterbetrieb - Eigener Parkplatz  
Hornbergs First Class GmbH  
Harttor 5 · 47608 Geldern · Tel. 0 28 31 / 63 74  
[www.hornbergs-geldern.de](http://www.hornbergs-geldern.de)



„Reubaho“ und „Arts Garten“ laden ein:

# Gesundes Gemüse aus dem „Saisongarten“

Die einen stammen vom Land und wohnen nun im Mehrfamilienhaus – die anderen haben einfach keinen Platz. Beide haben aber möglicherweise den gleichen Wunsch: den eigenen Gemüsegarten.

Gesunde Nahrung selbst anbauen, den eigenen Garten hegen und pflegen, mit den eigenen Händen säen und ernten, frisches Gemüse für die Familie auf den Tisch bringen.

Wer das einmal testen möchte, für den führt der Weg zu Simon Reummen und Arthur Zilleckens auf den „Reubaho“ (Reummens Bauernhof) am Meiersteg 17 in Vernum. Der unmittelbar an der Kreisstraße 34 zwischen der Bundesstraße 9 und der Ortschaft Vernum malerisch gelegene „Reubaho“ bietet die Flächen, auf denen Simon und Arthur Kindern und Erwachsenen wieder den Gemüseanbau näherbringen möchten.

„Wir ermöglichen jedem seine eigene Ernte von unbehandeltem und selbst angebautem Gemüse. Aber dazu bieten wir nicht nur die Fläche für den eigenen Garten, sondern vermitteln den Menschen auch das erforderliche Wissen. Unsere Saisongärten machen Spaß – das sollte man ausprobieren“, lädt Simon Reummen ein. Und Arthur Zilleckens, vielen Garten- und Nutztierfreunden schon durch sein Internet-Angebot „Arts Garten“ (arts-garten.de) und entsprechende Videos auf YouTube bekannt, ergänzt: „Wir bereiten nicht nur alles vor, sondern bringen den Hobby-Gärtnern auch die Dinge bei, die sie für den guten und wertigen Gemüseanbau wissen müssen, damit sie schließlich das eigene Gemüse ernten können.“

Das Interesse vieler Menschen scheint geweckt. Auch Gelderns Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt, immer an neuen Geschäftsideen interessiert, hat sich auf dem „Reubaho“ in Vernum umgesehen und sich mit den Jung-Unternehmern ausgetauscht. „In Zeiten, in denen nachhaltiges Wirtschaften, gesunde Ernährung und respektvoller Umgang mit Tieren und Natur mehr als gefragt sind, finde ich die Geschäftsidee der beiden jungen Gründer sehr überzeugend. So etwas hat eine Chance verdient und ganz sicher haben



Unterstützen ihre Kunden, vermitteln Wissen und stehen den Hobby-Gärtnern mit Rat und Tat zur Seite: Simon Reummen und Arthur Zilleckens (von links). Gelderns Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt (rechts) findet die Idee der Jungunternehmer spannend.

beide aus dem erfolgreichen Angebot für Familien und Hobby-Gärtner auf dem Reubaho auch viel gelernt. Ich drücke für die Geschäftsidee die Daumen“, so Lucas van Stephoudt.

## Und so funktioniert's:

Die Interessenten pachten für eine Saison eine Ackerfläche, zum Beispiel in einer Größe von 15 oder auch 30 Quadratmetern, die man sich aus dem Acker zwischen der Kreisstraße und dem Hof abteilt. Ein kleines Lagerhaus steht zur Verfügung. Dort können Werkzeug oder auch Gießkannen deponiert werden, damit man die Dinge nicht bei jedem Gartenbesuch mitbringen muss. Für Wasserstellen in der Nähe der „Saisongärten“ ist gesorgt. Danach pflanzen, säen, pflegen die Pächter ihr eigenes Gemüse und ihre Kräuter. Und schließlich kommt der große Tag und es wird geerntet.

„Unsere Kunden sind nicht auf sich allein gestellt. Wir bereiten den Acker professionell vor, stellen ein ‚Starterpaket‘ mit Jungpflanzen und Saatgut zur Verfügung, vermitteln das erforderliche Wissen und beraten zudem gern vor Ort – selbstverständlich nach zeitlicher Ab-

sprache. Niemand muss befürchten, beaufichtigt zu werden. Hilfe ist kein Muss – aber wir stehen mit Rat und Tat zur Verfügung“, erläutert Arthur Zilleckens. „Somit können auch diejenigen, die noch kein großes Vorwissen haben, ohne Scheu unser Angebot nutzen“, versichert Simon Reummen und ergänzt: „Immer mehr Menschen erfreuen sich daran, ihr eigenes Gemüse anzubauen. Wir bieten die Voraussetzungen dafür, dieses Vorhaben problemlos in die Tat umsetzen zu können“.

Für Lucas van Stephoudt eine gute Idee: „Das eigene Gemüse aus dem Saisongarten. Der Reubaho und Arts Garten machen es in Vernum möglich.“

**Anmeldevordrucke im Netz:**  
[www.reubaho.de](http://www.reubaho.de) („Saisongarten“).

**Kontakt:**  
[artsgarten@gmail.com](mailto:artsgarten@gmail.com) (arts-garten.de)  
[kontakt@reubaho.de](mailto:kontakt@reubaho.de) (reubaho.de)

oder über die Wirtschaftsförderung der Stadt Geldern  
Villa von Eerde  
Issumer Tor 40 in Geldern  
Telefon 02831 – 398416 und -417  
[wirtschaftsfoerderung@geldern.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@geldern.de)

  
... hier wohn' ich!

Issumer Tor 6  
47608 Geldern

Montag bis Freitag  
09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag  
09:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

02831 93090  
[info@gws-geldern.de](mailto:info@gws-geldern.de)  
[www.gws-geldern.de](http://www.gws-geldern.de)

Preiswertes Wohnen seit 1949  
Geldern • Straelen • Rheurdt • Issum • Kerken • Kevelaer • Weeze • Wachtendonk



**Lumler + Kox**  
Seit 1877  
Maler und Glaser

- Malerarbeiten
- Glaserarbeiten
- Fassadengestaltung
- Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Bodenverlegung

MÜHLENWEG 2c  
47608 GELDERN  
FON 0 28 31-56 27  
FAX 0 28 31-8 09 46

  
BAU MANUFAKTUR NIEDERRHEIN

[info@lumlerundkox.de](mailto:info@lumlerundkox.de) · [www.lumlerundkox.de](http://www.lumlerundkox.de)

# Geschichtsstele auf der Bahnhofstraße: Geldern in der Industrialisierung

Mit Geschichtsstelen macht die Stadt Geldern an historisch bedeutsamen Orten auf die Stadtgeschichte aufmerksam. Eine weitere von insgesamt zwölf Stelen wurde nun an der Bahnhofstraße errichtet, gleich nachdem deren letzter Bauabschnitt vollendet wurde. In einem von der Kempenerin Gabriele van Krimpen verfassten Text wird an die Industrialisierung Gelderns erinnert. „Frau van Krimpen ist ein echter Glücksfall für uns. Die studierte Historikerin widmet sich unter anderem der Familienforschung. Da einige ihrer Vorfahren arme Weber in Geldern waren, wurde sie neugierig und untersuchte die Quellen des Stadtarchivs zur Textilproduktion in Geldern“, erklärte Stadtarchivarin Dr. Yvonne Bergerfurth. Dabei, so Bergerfurth weiter, konzentrierte sie sich auf die Anfänge der industrialisierten Textilwirtschaft. So erfahren Geschichtsinteressierte nun, dass die Wollweberfamilie Metzges 1739 nach Geldern zog und mit zunächst vier Webstühlen 26 Menschen Arbeit in

der Wolltuchproduktion an der Hartstraße verschaffte. Gabriele van Krimpen: „Die Entwicklung ist wirklich spannend. Einige Familien, die den Metzges aus dem Bergischen an den Niederrhein folgten, ließen sich in der schon im Mittelalter entstandenen Webergasse nieder. Um 1820 ist dann neben Metzges auch der Buchdrucker Schaffrath nachweisbar. Aufträge für das Militär ermöglichten Metzges die Investition in eine Dampfmaschine, die 1851 durch eine stärkere Version ersetzt wurde.“ Die sorgsame Auswertung aller Quellen bringt auch interessante Details über die Arbeit der Vulkanfiber-Fabrik Krüger und die Metallwaren-Fabrik Seiler oder auch die Brennerei Weber & Wentzel zu Tage, die 1867 eröffnete.

„Auf jeder unserer Stelen, die Teil der Maßnahmen im Rahmen des ‚Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes‘ sind, zeigen wir Infotexte und Bilder sowie einen QR-Code. Mit dem gelangt man auf die Homepage der Stadt Geldern und dort zu einer ausführlichen Version des



Präsentierten die neue Geschichtsstele auf der Bahnhofstraße: Der Vorsitzende des Gelderner Kulturausschusses, Gelderns Ortsbürgermeister Walter H. Schröder, Stadtarchivarin Dr. Yvonne Bergerfurth, die Autorin des Geschichtstextes über die Industrialisierung in Geldern Gabriele van Krimpen und der stellvertretende Vorsitzende des Kulturausschusses Dr. Ralf G. Jahn (von links).

Textes. So kann man sich mit dem Smartphone auch gleich an Ort und Stelle informieren“, erklärt Dr. Yvonne Bergerfurth. Für die Forschungsarbeit und die Veröffentlichung bedankte sich Gelderns Ortsbürgermeister Walter H. Schröder. Wer auf den Geschmack ge-

kommen ist, darf sich auch auf mehr Informationen zur industrialisierten Textilwirtschaft in Geldern freuen. Gabriele van Krimpen plant eine Buchveröffentlichung in der beliebten Reihe von „ME-SPILVVS“, dem Verein zur Förderung des Gelderner Stadtarchivs.

**STADT  
GUT  
SCHEIN  
GELDERN**

**MIT 15% VORTEIL**

**...Hausgeräte**

Eine Aktion des Werbering Geldern e.V. | Stadtgutscheine gibt es bei den bekannten Verkaufsstellen oder online: [geldern-lokal.de](http://geldern-lokal.de)

**VELMANS  
BLUMEN**  
Inh. Kirill Smirnov

**Individuelle  
Blumendekoration  
für festliche  
Anlässe**

Am Friedhof 6  
47608 Geldern  
Tel. 0 28 31 / 45 30  
[www.velmans-blumen.de](http://www.velmans-blumen.de)

Coaching | Beratung | Seminare

Ihr **KompetenzCoach**  
für Karriere und Unternehmensentwicklung

**top3 consult**  
Ursula Jockweg-Kemkes  
zert. Business-Coach BZTB

seit über **12 Jahren** vor Ort

Tel. 0 28 31 / 13 41 41 [www.top3-consult.de](http://www.top3-consult.de)



Jetzt mit rot-braun nuanciertem Pflaster und bepflanzten Baumbeeten

# Bahnhofstraße setzt Akzente



Über eine „Möblierung“ der Bahnhofstraße freuen sich Ortsbürgermeister Walter H. Schröder (rechts) und Gelderns Mobilitätsexperte Heinz-Theo Angenvoort. „Wir müssen den Menschen Spaß daran vermitteln, mit dem Fahrrad zum Einkaufen in die Stadt zu fahren. Dazu gehören auch spannende Details wie zum Beispiel wertige Abstellmöglichkeiten für das Rad“, so Angenvoort.

Mit der Schlussabnahme endete die umfangreiche Sanierung und Neugestaltung des letzten Abschnitts der Bahnhofstraße. Zwischen der Kreuzung mit Süd- und Westwall und dem Gelderner Marktplatz wurden die Arbeiten unter anderem auch dazu genutzt, Ver- und Entsorgungsleitungen zu er-

neuern und veraltete Hausanschlüsse neu anzulegen. Dabei musste auch häufig in sogenannter Hand-schachtung gearbeitet werden, weil der Einsatz eines Baggers nicht möglich war. Die Straße, die nun mit einer Pflaster-Oberfläche im als besonders stabil geltenden Fischrät-Verband rundum erneuert wurde und deren Aufteilung Fußgängern mehr Raum gibt, erhielt zudem eine neue Beleuchtung. Auch ein Bodenleitsystem für stark sehbehinderte und blinde Menschen wurde eingebaut.

Projektleiterin Jessica Wey vom Gelderner Tiefbauamt: „Die Busse werden den Streckenabschnitt erst nach den Osterferien wieder befahren, damit das Pflaster zunächst nicht voll belastet wird. Die Umleitung des PKW-Verkehrs über die Karmeliterstraße konnten wir aber beenden.“ Tiefbauamtsleiter Frank Hackstein: „Hinsichtlich der angekündigten Baumpflanzungen haben wir unsere Zusagen eingehalten. An Stelle der Bäume, die der Sanierung weichen mussten, wurden nun acht Ulmen neu angepflanzt. Die werden nun auch von Bodenstrahlern beleuchtet.“ Auf Wunsch der Gelderner Politik setzte die Stadtgärtnerei sofort eine Bepflanzung der Baumbeete um. Neue, moderne und wertige Fahrradständer und eine weitere Möblierung der Straße folgen ebenfalls.

## Diese Apotheken helfen Ihnen am Wochenende

Für die Daten bedanken wir uns bei „cuypers apotheken“ [www.cuypers-apotheken.de](http://www.cuypers-apotheken.de) (Änderungen vorbehalten)

### April 2021

Karfreitag, 2. April  
Martinus-Apotheke, Veert

Samstag, 3. April  
Drachen-Apotheke, Geldern  
Löwen-Apotheke, Issum

Sonntag, 4. April  
Löwen-Apotheke, Straelen  
Cuypers-Apotheke, Kevelaer

Ostermontag, 5. April  
Markt-Apotheke, Straelen  
Rathaus-Apotheke, Kevelaer

Samstag, 10. April  
Löwen-Apotheke, Aldekerk  
Glocken-Apotheke, Weeze

Sonntag, 11. April  
Adler-Apotheke, Straelen  
Stern-Apotheke, Kevelaer

Samstag, 17. April  
Dorf-Apotheke, Kapellen an der Fleuth

Sonntag, 18. April  
Hubertus-Apotheke, Sevelen  
Dorf-Apotheke, Walbeck

Samstag, 24. April  
Markt-Apotheke, Straelen

Sonntag, 25. April  
Gelderland-Apotheke, Geldern  
Adler-Apotheke, Alpen

### Mai 2021

Samstag, 1. Mai  
Marien-Apotheke, Nieukerk  
Adler-Apotheke, Sonsbeck

Sonntag, 2. Mai  
Martinus-Apotheke, Veert  
Burg-Apotheke, Alpen

Samstag, 8. Mai  
Galenus-Apotheke, Geldern  
Löwen-Apotheke, Aldekerk

Sonntag, 9. Mai  
Dorf-Apotheke, Kapellen an der Fleuth  
Löwen-Apotheke, Straelen

Samstag, 15. Mai  
Rathaus-Apotheke, Kevelaer

Sonntag, 16. Mai  
Hubertus-Apotheke, Sevelen  
Apotheke zur Friedenseiche, Wachtendonk

Samstag, 22. Mai  
Apotheke zur Herrlichkeit, Issum  
Adler-Apotheke, Straelen

Sonntag, 23. Mai  
Südwall-Apotheke, Geldern  
Urbanus-Apotheke, Winnekendonk

Samstag, 29. Mai  
Marien-Apotheke, Nieukerk

Sonntag, 30. Mai  
Martinus-Apotheke, Veert  
Löwen-Apotheke, Issum

## Notdienstnummern:

Ärztlicher Notdienst Kreis Kleve 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

01 80 - 5 98 67 00

Info-Zentrale für Vergiftungsfragen

02 28 - 1 92 40

Krankenhaus Geldern 0 28 31 - 39 00

## Impressum

### WIR inGELDERN

Herausgeber:  
Kempkens & van Treeck GbR  
Zeppelinstraße 12 · 47608 Geldern  
Tel: 02831/80088 · Fax: 02831/3539  
eMail: mail@wiringeldern.de  
www.wiringeldern.de

Redaktion: Herbert van Stephoudt

eMail: mail@wiringeldern.de

Anzeigen: Johannes Kempkens

Martin Kempkens

eMail: mail@wiringeldern.de

Ursula Jockweg-Kemkes

eMail: ujk@wiringeldern.de

Layout: Elmar van Treeck

Produktion und Vertrieb: Kempkens GmbH

Verteilung an die Haushalte in Geldern und Ortschaften

durch die Niederrhein Nachrichten

Umfang: 16.600

WIR inGELDERN erscheint 2021: Ausg. 1. am 27. 1. |

Ausg. 2. am 31. 3. | Ausg. 3. am 26. 5. | Ausg. 4. am 28. 7. |

Ausg. 5. am 29. 9. | Ausg. 6. am 1. 12. |

Es gilt Anzeigenpreisleiste Nr. 1. vom 1.2.2005

Copyright © der Fotos und Texte dieser Ausgabe bei

WIR inGELDERN, den Autoren, der Stadt Geldern, den

Agenturen, Veranstaltern oder Institutionen. Ab- oder Nach-

druck und elektronische Vervielfältigung sind nur mit aus-

drücklicher Erlaubnis des Herausgebers erlaubt. Die von WIR

inGELDERN gestalteten, gesetzten und veröffentlichten

Anzeigen dürfen nur mit Zustimmung des Herausgebers

reproduziert oder nachgedruckt werden.

Für unverlangt eingesendete Text- und Bildvorlagen

keine Haftung.

Immer eine Idee frischer

Gelderner Wochenmarkt

Dienstags 7 - 13 Uhr  
Freitags 7 - 14 Uhr

@ngeklickt

Starke Partner für ein starkes Geldern

Inh. Bruno Hüskes  
Harttor 29/31 · 47608 Geldern  
[www.wein-und-tabakhaus.de](http://www.wein-und-tabakhaus.de)

**FOTOSTUDIO SELHOF**  
**GISELA GRABOWSKI**  
TELEFON: 0 152 26 20 63  
[www.fotostudioselhof.de](http://www.fotostudioselhof.de)  
info@fotostudioselhof.de

**Sparkasse Krefeld**  
[www.sparkasse-krefeld.de](http://www.sparkasse-krefeld.de)  
Markt 12-15 · 47608 Geldern

**Volksbank an der Niers**  
[www.vb-niers.de](http://www.vb-niers.de)

**SPIELWAREN**  
**Laumann**  
[www.spielwaren-laumann.de](http://www.spielwaren-laumann.de)  
Nordwall 65, 47608 Geldern, Tel. 02831-98 8220

**Restaurant Lindenstuben**  
[www.restaurant-lindenstuben.de](http://www.restaurant-lindenstuben.de)  
Stauffenbergstraße 37 · 47608 Geldern

**Allarco**  
IM LEMKES HOF in PONT  
[www.allarco.de](http://www.allarco.de)  
Antoniusstraße 14 · 47608 Geldern · 02831/8 72 75

**HSP-Geldern**  
**Hausmeister-Service Pospieski**  
0170 1423419

**PHOTO PORST**  
Fotofachgeschäft und Fotostudio  
Markt 7 47608 Geldern Tel: 02831 86 292  
[www.porst-geldern.de](http://www.porst-geldern.de)

**SOMMER**  
augenoptik  
hörgeräte  
[www.sommer-geldern.de](http://www.sommer-geldern.de)  
Bahnhofstr. 2a · 47608 Geldern

Sichere Miete - günstiges Ladenlokal - neue Ideen für die Innenstadt:

# Mehr Leben in die Stadt

*Suchen Nachmieter für leerstehende Geschäftslokale: Gelderns City-Managerin Janette Heesen und Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt.*

**„Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren“ - so heißt das neue Förderprogramm des Landes NRW, das dazu beitragen soll, die Innenstädte der Kommunen zu stärken und den Wandel im Handel aktiv zu begleiten. Wie Gelderns Wirtschaftsförderung mitteilt, hat sich auch die Herzogstadt erfolgreich darum beworben, Geld aus diesem Fördertopf des Heimatministeriums zu erhalten: 135.000 Euro stehen aus dem Sofortprogramm zur Verfügung. Damit will man den Kampf gegen Leerstände angehen. Um einerseits Interessenten zu locken und andererseits den Eigentümern einen vertrauten Partner an die Seite zu stellen, will die Stadt für zwei Jahre als Zwischenvermieter einspringen. Auch, um dem Trend zum Leerstand zu begegnen, der durch die Corona-Pandemie noch befeuert wird.**

„Das Motto lautet ‚Geldern Stadt Up‘. Damit sollen Leerstände reduziert und zugleich ein Angebot geschaffen werden, durch das die Innenstadt weiter belebt wird. Das hilft selbstverständlich dann allen Anbietern in der Stadt“, erklärt Wirtschaftsförderer Lucas van Stephoudt. Möglich werden soll dies zum Beispiel durch das vorüber-

gehende Anmieten leerstehender Ladenlokale durch die Stadt. So können neue Angebote letztlich durch günstigere Mieten etabliert werden.

#### **Und so funktioniert's:**

Die Stadt Geldern erhält knapp 135.000 Euro aus dem Sofortprogramm, um leerstehende Ladenlokale für zwei Jahre anmieten zu können.

Die Ladenlokale sollen günstig an Start-Ups, Künstlergruppen, soziale Projekte oder auch Gastronomen vermietet werden. City-Managerin Janette Heesen: „Der Inhaber erklärt sich bereit, auf 30 Prozent seiner regulären Miete zu verzichten. Dafür tritt die Stadt Geldern als Zwischenvermieterin auf und der neue Mieter zahlt lediglich 20 Prozent der vorherigen Miete. Er bekommt dafür ein Ladenlokal in der Innenstadt.“ Finden sich genug Interessenten, könnte es am Ende nur Gewinner geben. Der Vermieter erhält eine gesicherte Mie-

te, der Mieter ein günstiges Ladenlokal und die Innenstadt eine Steigerung ihrer Attraktivität.

„Auf diese Weise können wir neue, innovative und spannende Geschäftsideen wirksam fördern, indem wir die Geschäftstreibenden durch die sehr günstige Miete bei ihrem Start in das Geschäftsleben wirksam unterstützen können“, sagt Janette Heesen, die gemeinsam mit dem Team der Wirtschaftsförderung darauf hofft, so effektiv gegen Leerstände vorgehen zu können. „Wenn wir jetzt Verträge abschließen, können wir in den nächsten Monaten durchstarten. Dabei hoffen wir darauf, dass sich

die Situation dann wieder gelockert hat“, gibt sich Lucas van Stephoudt optimistisch.

Projektinitiator ist die Gelderner Wirtschaftsförderung. Interessierte Immobilieneigentümer, die sich vorstellen können, dass ihre Immobilie ins Programm aufgenommen wird, sowie Geschäftstreibende, die eine Idee haben und auf der Suche nach einem günstigen Ladenlokal sind, melden sich bei Janette Heesen, Telefon 02831 1348233 Mail [janette.heesen@geldern.de](mailto:janette.heesen@geldern.de)

**Weitere Infos: Wirtschaftsförderung der Stadt Geldern  
Villa von Erde | Issumer Tor 40 in Geldern  
Telefon 02831 - 398416 und -417  
Mail: [wirtschaftsfoerderung@geldern.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@geldern.de)**